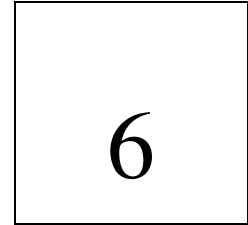
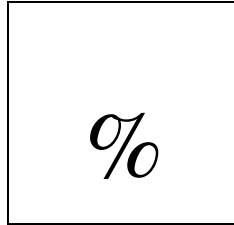
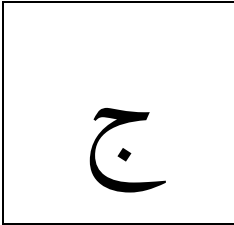


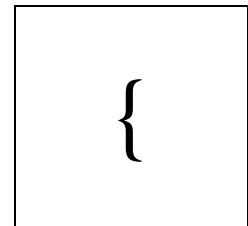
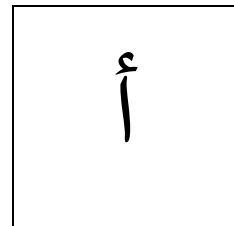
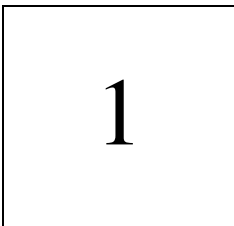
Anhang 1: Erhebungsinstrumente

Test zum protoliteraten Wissen

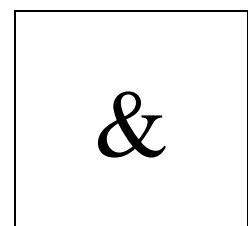
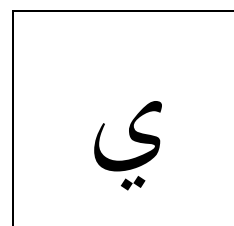
1.



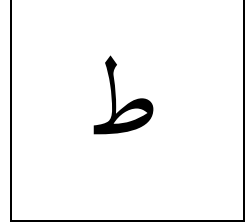
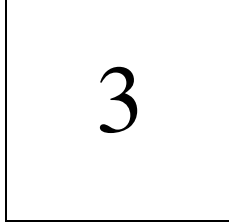
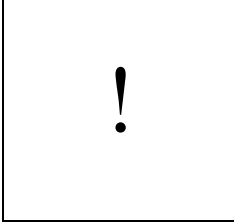
2.



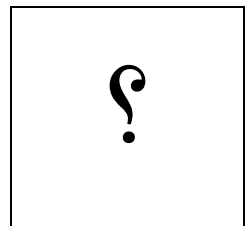
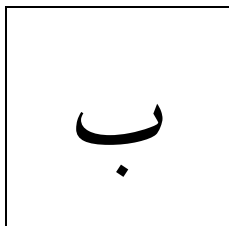
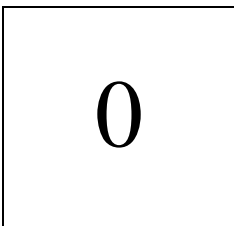
3.



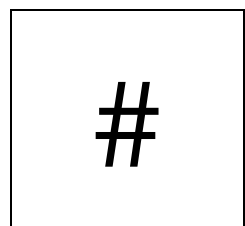
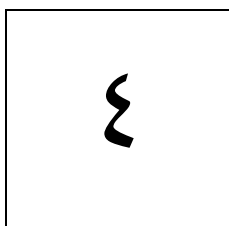
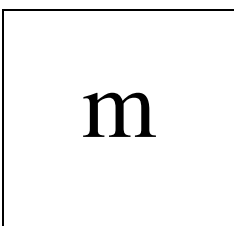
4.



5.



6.



Où est le mot?

1.

ب

جلد

619

2.

د

ي

je

3.

916

بنت

س

4.

ف

173

طفل

5.

0174

كلب

ب

6.

يد

غ

ز

Où est le mot écrit correctement?

1.

ب س د ر

ب ص ل

س ن ة

2.

ي د

ق ر ي ة

ق ط ة

3.

ط ث م

ت ر ن ت

ج ر ي د ة

4.

ف ب ج

ح

مالك

5.

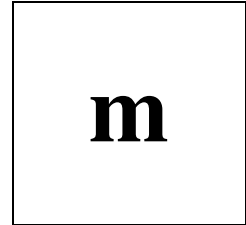
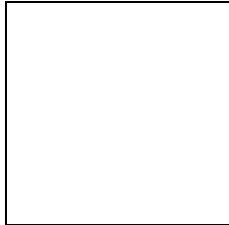
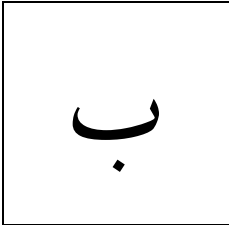
مسح

كلب

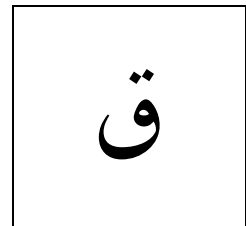
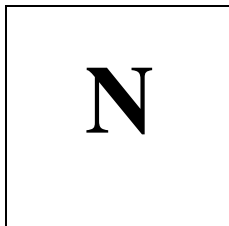
ك لب

Où est la lettre française?

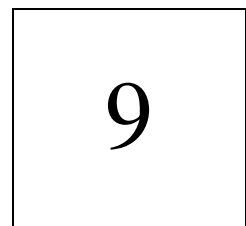
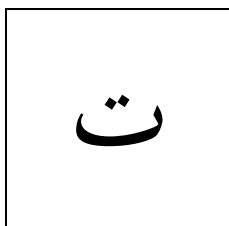
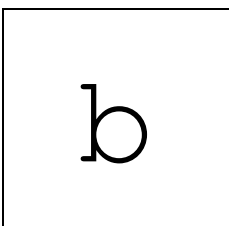
1.



2.



3.



4.

ف

A

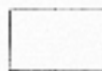
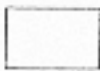
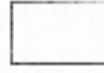
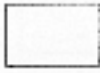
7

5.

2

k

ك



أسئلة للتلاميذ المدارس الابتدائية (سنة 2 / 3)

(1) أنت في أي سنة في المدرسة؟ _____

(2) كم عرك؟ _____

(3) هل أنت من هذه المدينة؟

نعم لا ، مدينة أخرى : _____

(4) ما هي مهنة الأب / الأم؟ _____

(5) بأي لغة تتكلم مع عائلتك في الدار؟

الدارجة الغربية

العربية الفصحى

اللغة الأمازيغية

اللغة الفرنسية

(6) بأي لغة تفضل الكلام؟

الدارجة الغربية

العربية الفصحى

اللغة الفرنسية

اللغة الأمازيغية

(7) أين درست قبل المدرسة؟

في الروض

في الجامع

في المدرسة فقط

شكرا

بحث ميداني : اكتساب الكتابة عند الأطفال والشبان المغاربة

أسئلة للتلميذ المدارس الثانوية / الاعدادية

(1) ما هو قسمك في المدرسة ؟ _____

(2) ما هو تاريخ إزد يادك ؟ _____

(3) هل أصلك من هذه المدينة ؟

نعم لا ، مدينة أخرى : _____

(4) ما هو مهنة الأب / الأم ؟ _____

(5) بأي لغة تتكلم في عائلتك في الدار ؟

العربية الفصحى الدارجة المغربية

اللغة الأمازيغية اللغة الفرنسية

(6) هل تتكلم لغة أخرى في الدار ؟ أي لغة ؟ _____

(7) بأي لغة تتكلم مع

الأب _____ الاخوان _____

الأم _____ الجد / الجدة _____ ؟

8) أي لغة تعتبرها أجمل لغة ؟

العربية الفصحى الدارجة المغربية

اللغة الأمازيغية اللغة الفرنسية

9) بأي لغة تفضل الكلام ؟

العربية الفصحى الدارجة المغربية

اللغة الأمازيغية اللغة الفرنسية

10) بأي لغة تستطيع أن تعبر عن رأيك أحسن ؟

العربية الفصحى الدارجة المغربية

اللغة الأمازيغية اللغة الفرنسية

11) أي لغة تعتبر معرفتها مهمة بالخصوص ؟

العربية الفصحى الدارجة المغربية

اللغة الأمازيغية اللغة الفرنسية

Diktat in Hocharabisch

„Die Sitzung endete am Mittag, und als ich sie verließ, war ich mit meinen Nerven am Ende. Aber kaum hatte ich mich vom Richter getrennt, als auch schon einer der Soldaten vor mir stand, der Akten mit „Mustern“ zur Durchführung von Urteilen bei sich trug, die er mir zur Unterschrift vorlegte.“

[intahati l-zalsatu finda l-ṣaʿri, wa qad xaraztu min-ha: muʿa, ama l-ʔaṣṣa:bi.
wa ma kidtu ʔaftariqu ṣani l-qa: ʔi: iatta wazadtu fi wazhi: ʔaiada l-ṣasa:kiri

انتهت الجلسة عند العصر ، وقد خرجت منها محطماً الأعصاب .
وما كدت أفرق عن القاضي حتى وجدت في وجهي أحد العساكر
يحمل أ كداساً من ، نماذج ، تنفيذ الأحكام ، يقدمها إلى التوقيع .

jamilu ʔakda:san min nama:ḏizi tanfi:ḏan li-l-ʔaka:m juqaddimu-ha: ilaj-ja
li-l-tawqi:f]

(Quelle: Tawfiq el-Hakim: Tagebuch eines Staatsanwalts auf dem Land (yawmi:ja:t
na:ʔib fi: l-ʔarya:f), Kairo 1973, S. 45

AGYUL D WUCEN

Tuġa aġyul kul ass ittawi macca i ifellaġen. Kul ass ittawi issawad asen. Ij n umur imġadaf akides uccen, ittawala aġyul issi le²wil. Uccen inna as i weġyul:

- Aaa... ²emmi aġyul, ġiweġ ayi ġar warraw inu, aqa dayi ij n tġebbuyt (tġeccit), qa wer zemmareġ qa² ad nhezzeġ.

Iwa issenyit uġjur. Akid webrid, aġjur iggur d wuccen ittett aġrum isess aġi asemmam, ittett aġrum isess aġi, al ami ggur ad awġen, igged uccen ad ifaq uġjur zzais, inġer ij n tneqqit n uġi x tmurt, d netta ad yini:

- ah! iemdeġ Arebbi a²emmi aġjur, ruxa ²ad i sġuqqzeġ taiubbeyt nni, netta ad inu iru.

Mi yiweġ uġjur ġar ifellaġen, ur ufin walu, nnan as:

- Manis ikka le²wil?

Inna asen uġjur: - tuġat da!

Nnan as: - Ur da walu, ma temmelqid akid cra n ijen akid webrid?

Inna asen: - Ssenyeġ ġir uccen.

Nnan as ifellaġen:

- Ixeniġ ġir ad debbred di macca, neġ ad tdebbred di wuccen rexxu.

Iqqim uġjur ittfekkar mamec (misem) ia igg.

Iruġ uġjur zzat n wefir n wuccen, igga iman nnes iġaf, irāem aqemmmum axminni iġaf. Nettat ad teffeġ tuccent tuffit, tenna as i wuccen:

- Aaa... uccen inu, urjiġ ij n tirja, ze²ma ij n zzerdet aqatt ġar tuwwart nneġ.

Inna as uccen: - Mana zzerdet i din, ur dinni walu.

Tenna as tuccent: - Araġed ad texzared.

Mi iffeġ uccen yufa aġjur iāāel, inna as:

- Wellah ila tirja (lemnam) nnem teffeġ! S ttidett min turjid!

- Mamec (misem) d as ġa negg rexxu? Yallah ad ndebber ad t njerr ġar daxel, qa t aren uccnan nneġni, ad asen ad t awyen.

Iwa truġ tuccent tekref uccen akid uġjur iuma ad ijarr uccen uġjur iar daxel. Mi yuca (isies) uġjur belli qa uccen ikref akides mliġ, d netta ad yazzel (ize²ret) zzayes, iqqim ittjarra t alami t issiweġ ġar ifellaġen.

Lqenni d nitnin ad t azun. Tuccent teqqim ġir tesruggub ttraja teqqar as:

- Mani tellid a uccen inu?

Uccen uzin t! iqqim iqqar as:

- Iwa d tirja ... a tamcumt, a tirja n timcumin, ammu tirja i ittefġen.

Quelle : E-rramdani, Yahya, Rachid Raha & Mximo de Santos Tirado (1998): Iles inu. Tasyunt Lkitab 1: Tarifit. Tilburg : Synax Datura. (S. 57-59)

Der Esel und der Schakal

Es war einmal ein Esel, der brachte den Bauern auf dem Feld jeden Tag ihr Essen. Eines Tages begegnete er einem Schakal. Der sagte zum Esel:
„Lieber Onkel Esel! Nimm mich mit nach Hause zu meinen Kindern. Ich habe eine Blase am Fuß und kann gar nicht mehr gehen. Bitte nimm mich mit!“
Da nahm der Esel den Schakal auf seinen Rücken.

Als sie unterwegs waren, aß der Schakal das Brot und trank die Buttermilch, die der Esel bei sich hatte. Als sie sich schon der Höhle näherten, bekam der Schakal Angst, der Esel könnte etwas merken, warf einen Tropfen Milch auf die Erde und rief:
„Gott sei Dank! Lieber Onkel Esel, die Blase ist geplatzt. Jetzt kann ich wieder gehen.“ Da ließ ihn der Esel absteigen, und der Schakal machte, daß er wegkam.

Als der Esel zu den Bauern kam, fanden sie nichts mehr von dem Essen. Sie fragten: „Wo ist das Essen?“
Der Esel antwortete: „Als ich losging, war es noch da.“
Da sagten sie: „Da ist nichts. Hast du unterwegs jemanden getroffen?“
Der Esel antwortete: „Ich habe nur einen Schakal mitgenommen.“
Da sagten die Bauern zu ihm: „Jetzt mußt du uns nicht nur das Essen wiederbringen, sondern auch noch den Schakal, damit wir ihn bestrafen können.“

Da überlegte der Esel, was er denn tun könnte. Schließlich ging er zur Höhle des Schakals, und tat so, als wäre er gestorben. Er öffnete seinen Mund und lag da wie tot. Am nächsten Morgen kam die Schakalin aus der Höhle heraus, sah den Esel, weckte ihren Mann und sagte zu ihm: „Mein lieber Schakal! Ich hatte einen Traum, als ob ein üppiges Festmahl vor unserer Höhle wäre.“
Da sagte der Schakal zu ihr:
„Was für ein Festmahl soll das denn sein? Da ist doch gar nichts.“
Da sagte die Schakalin:
„Komm her und überzeuge dich selbst!“
Als der Schakal aus der Höhle kam, sah er den Esel daliegen, und sagte:
„Bei Gott, dein Traum ist ja wahr. Es ist wirklich so, wie du geträumt hast.“

Dann sagte er: „Was sollen wir denn jetzt mit dem Esel machen? Komm, versuchen wir, ihn in die Höhle zu ziehen, denn wenn die anderen Schakale ihn sehen, werden sie kommen und ihn versuchen uns wegzunehmen.“
Da holte die Schakalin eine Schnur und band den Schakal und den Esel aneinander, damit der Schakal ihn so leichter in die Höhle ziehen könnte. Als aber der Esel merkte, daß er fest mit dem Schakal zusammengebunden war, sprang er plötzlich auf und rannte los. Er lief und lief und schleppte den Schakal, der sich nicht mehr von der Schnur befreien konnte, hinter sich her, bis er bei den Bauern ankam. Da fielen die Bauern über den Schakal her und zogen ihm die Haut ab.

Als sich der Schakal halbtot nach Hause schleppte, wartete seine Frau schon ungeduldig auf ihn.
„Wie geht es Dir, mein lieber Schakal?“ fragte sie
Da sagte der Schakal: „Verflucht sei dein Traum! Verflucht sollst du sein, du alte Hexe. So ist dein Traum also in Erfüllung gegangen.“

Anhang 2: Auszüge aus dem Korpus

Die folgenden Auszüge aus dem Korpus bestehen jeweils aus folgenden Materialien

1. Transkript des mündlichen Textes, einschließlich Glossierung und Übersetzung
2. Kopie des geschriebenen Schülertextes
3. Transliteration des geschriebenen Textes; mögliche lautliche Realisierung des Textes; Glossierung und Übersetzung

Die Zeilenanfänge enthalten folgende Abkürzungen:

s	Sequenz, Satz
t	Text des Schülers
i	Beiträge des Interviewers (bei der Satzzählung nicht berücksichtigt)
k	Beiträge anderer Kinder (bei der Satzzählung nicht berücksichtigt)
gr2	Transliteration
g	Glossierung
w / ü	Übersetzung
c	Kommentare / Anmerkungen

Zu den verwendeten Abkürzungen bei der Glossierung siehe die Tabelle S. 346
Zu den bei der Transliteration verwendeten Sonderzeichen siehe S. 348

\id 030110MA-md1
\g 04/Apr/2005

\i **tfəddəl / xud / hada huwwa**

\w Bitte / Nimm / das ist es.

\s 01

\t **hada waħəd d- dib**

\g DEM.S.M INDEF DEF Wolf

\w Das ist ein Schakal,

\s 02

\t **kan ʒaj**

\g sei:PF.3SM komm:PZA

\w der kam.

\s 03

\t **waħəd l- mərɾa kan waħəd l- ħmar dajman ka~ j-**

\g INDEF DEF mal sei:PF.3SM INDEF DEF Esel immer DUR= 3SM.IPF-

\w Es war einmal ein Esel, der brachte immer

\t **wəssəl l- makla l~ l- xəddam -a**

\g bring: DEF Essen zu= DEF Arbeiter -P

\w das Essen zu den Bauern.

\s 04

\t **waħəd l- mərɾa kan waħəd d- dik**

\g INDEF DEF mal sei:PF.3SM INDEF DEF Hahn

\w Eines Tages war einmal ein Hahn...

\s 05

\t **kan kan mafi d / kan mafi l- ħmar**

\g sei:PF.3SM sei:PF.3SM geh:PZA * / sei:PF.3SM geh:PZA DEF Esel

\w Er war unterwegs / Er war unterwegs, der Esel

\s 06

\t **xad / i- wəssəl l m / l~ l-xəddam-a l-makla**

\g *** / 3SM.IPF- bring: * * / zu= DEF Arbeiter-P DEF-Essen

\w war dabei, den Bauern das Essen zu bringen,

\s 07

\t **tlaga b~ waħəd d- dik**

\g treff:PF.3SM in= INDEF DEF Hahn

\w da traf er einen Hahn.

\s 08

\t **gal l~h / gal l~ha d- dik**

\g sag:PF.3SM zu=3SM / sag:PF.3SM zu=3SF DEF Hahn

\w Da sagte er zu ihm / Da sagte der Hahn zu ihm.

\i eh

\s 09

\t **tlaga b~ waħəd d- dik**

\g treff:PF.3SM in= INDEF DEF Hahn

\w Da traf er einen Hahn.

\s 10

\t **gal l~ha d- dik**

\g sag:PF.3SM zu=3SF DEF Hahn

\w Da sagte der Hahn zu ihm:

\i **d- dib**

\w Der Schakal

\s 11

\t **gal l~ha d- dib**

\g sag:PF.3SM zu=3SF DEF Wolf

\w Da sagte der Schakal zu ihm:

\i **nɣam**

\w ja

\s 12

\ t gal l~h d- dib
\ g sag:PF.3SM zu=3SM DEF Wolf
\ w Da sagte der Schakal zu ihm:
\ s 13
\ t fi ~ja waħəd l- ħəbba f~ rəzl ~i
\ g in =1S INDEF DEF Blase in= Fuß.P =1S
\ w Ich habe eine Blase an meinem Fuß.
\ s 14
\ t gal l~h
\ g sag:PF.3SM zu=3SM
\ w Er sagte zu ihm
\ s 15
\ t wəssəl ~ni ʃənd ulad ~i
\ g bring:IMP =1S bei Kind.P =1S
\ w Bring mich zu meinen Kindern.
\ s 16
\ t rəkkb ~h d- dib
\ g aufsteig-lass =3SM. DEF Wolf
\ w Er ließ den aufsteigen, der Schakal.
\ s 17
\ t kan mafi
\ g sei:PF.3SM geh:PZA
\ w Und er war am gehen
\ s 18
\ t u hadak hadak kan
\ g und DEM.M DEM.M sei:PF.3SM
\ w und dieser / und dieser war...
\ s 19
\ t rəkkb ~h l- ħmar
\ g aufsteig-lass =3SM. DEF Esel
\ w Er ließ den aufsteigen, der Esel.
\ s 20
\ t hadak d- dib bqa i- ʃrəb / i- ʃrəb l- ħlib
\ g DEM.M DEF Wolf bleib:PF3SM 3SIPF-trink: / 3S.IPF-trink: DEF Milch
\ w Und der Schakal trank immer weiter die Milch
\ s 21
\ t u j- akəl l- xubz
\ g und 3SM.IPF- ess: DEF Brot
\ w und aß das Brot
\ i məzjan
\ w gut
\ s 22
\ t mnin wəl
\ g als erreich:PF
\ w Als er ankam,
\ s 23
\ t zəlləʃ waħəd ʃi ħlib
\ g ausstreu:PF INDEF etwas Milch
\ w streute er etwas Milch aus
\ s 24
\ t u gal l~h
\ g und sag:PF.3SM zu=3SM
\ w und sagte zu ihm:
\ s 25
\ t safi ra~ni ħijəd -t l- ħəbba hna
\ g schließlich PRÄS =1S entfernen:PF -1S.PF DEF Blase hier
\ w Genug! Ich habe jetzt die Blase entfernt.

\i nʃam
\w ja
\s 26
\t u huwwəd
\g und aussteig:PF.3.S.M
\w und stieg ab.
\s 27
\t mʃa ʃənd l- xəddam -a / min mʃa ʃənd l- xəddam -a
\g geh:PF bei DEF Arbeiter -P / als geh:PF bei DEF-Arbeiter -P
\w Der Esel ging zu den Bauern / Als der Esel ging zu den
Bauern kam,
\s 28
\t ʒa -w i- ʃuf -u l- makla
\g komm:PF -P 3-seh:IPF -P DEF-Essen
\w kamen sie, um das Essen zu sehen
\s 29
\t waf ha kajn
\g ob PRÄS sei:PZA
\w ob es da war.
\s 30
\t fin ra ~h l- makla
\g wo PRÄS=3SM. DEF Essen
\w wo das Essen war.
\s 31
\t gal l~ha / gal l~ha
\g sag:PF.3SM zu=3SF / sag:PF.3SM zu=3SF
\w und er sagte zu ihr / er sagte zu ihr:
\c wahrscheinlich maskulin; gemeint sind aber die Bauern.
\s 32
\t dda ~ha d- dib
\g hol:PF3.S.M =3SF DEF Wolf
\w Der Schakal hat es weggenommen.
\s 33
\t ulla d- dib kan mafi ʃənd /
\g oder DEF Wolf sei:PF.3SM geh:PZA bei /
\w Da ging der Wolf zu /
\t kan mafi ʃənd ɖar ~h
\g sei:PF.3SM geh:PZA bei Haus =3SM.
\w ging er zu seinem Haus
\s 34
\t mnin usəl l~ɖar ~h
\g als ankomm:PF.3SM l=Haus =3SM.
\w Als er zu seinem Haus kam,
\s 35
\t dar ras ~h mijjət
\g mach:PF Kopf =3SM. tot
\w stellte er sich tot.
\s 36
\t həll fumm ~h
\g aufmach:PF.3SM Mund =3SM.
\w er öffnete seinen Mund
\s 37
\t ʒa -t ʒa -t d- dib -a
\g komm: -3SF.PF komm:-3SF.PF DEF Wolf -F
\w da kam / da kam die Schakalin
\s 38
\t t- xrəʒ mən ɖ- ɖar
\g 3SF.IPF- hinausgeh: von= DEF Haus

\w aus dem Haus gelaufen
 \s 39
 \t gal -t l~ha
 \g sag:PF -3SF.PF zu=3SF
 \w sie sagte zum ihm:
 \s 40
 \t waḥəd z- zərda ra ~ha hnaja
 \g INDEF DEF Festmahl PRÄS =3SF hier
 \w Ein Festmahl ist hier
 \s 41
 \t gal l~ha
 \g sag:PF.3SM zu=3SF
 \w Er sagte zu ihr:
 \s 42
 \t fin ra ~ha
 \g wo PRÄS =3SF
 \w Wo ist es?
 \s 43
 \t gal -t l~ha
 \g sag: -3SF.PF zu=3SF
 \w sie sagte zum ihm:
 \s 44
 \t hija hnaja
 \g PP.3SF hier
 \w Da ist es!
 \s 45
 \t u ʒ / u l- ḥmar u d- dib ʒra -w
 \g und *** / und DEF Esel und DEF Wolf lauf: -3P.PF
 \w Und der Esel und der Schakal liefen

 \i hada huwwa / u l- fəllaḥ -a ʃnu dar -u
 \w Das ist es / Und die Bauern, was machten die?
 \s 46
 \t dda ~h l~ l- fəllaḥ -a
 \g hol:PF3.S.M =3SM. zu= DEF Bauer -P
 \w Er nahm ihn mit zu den Bauern.
 \s 47
 \t u səlx -u ~h
 \g und häut: -3P.PF =3SM.
 \w und sie häuteten ihn.
 \s 48
 \t xurʒ -t
 \g herausgeh: -3SF.PF
 \w Sie kam heraus
 \s 49
 \t bqa -t t- gul
 \g bleib:PF -3SF.PF 3SF.IPF- sag:
 \w und sagte immer wieder:
 \s 50
 \t fin ra ~k a d- dib
 \g wo PRÄS =2S VOC DEF Wolf
 \w Wo bist du, mein Schakal?
 \s 51
 \t fin ra ~k a raʒl ~i d- dib
 \g wo PRÄS =2S VOC Mann =1S DEF Wolf
 \w Wo bist du, Schakal, mein Mann?
 \i eh / d- dib ʃnu gal / l- ḥəlm
 \w Ja, und der Schakal / Was sagte er // Der Traum

... هـنـو حـمـلـة ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

\t l- həlm [...] n- nas
 \g DEF Traum [] DEF Leute
 \w der Traum *** die Leute
 \i l- həlm fi~h n- nas j- aʕni tħəqqəq /
 \w Der Traum mit den Leuten ist in Erfüllung gegangen.
 \i hada huwwa / məzjan / fukran
 \w Das war es. Gut! Danke!

030110MA-Synopse mündl / schriftl

S	mündl	S	schriftl
1	hada wahəd d- dib kan zaj		
2	wahəd l- mərri kan wahəd l- ħmar dajma ka~ j- wəssəl l- makla l~ l- xəddam -a	1	hada wahəd l- ħmar kan daiman kan j- wəssəl
3	wahəd l- mərri kan wahəd d- dik		
4	kan kan mafj d / kan mafj l- ħmar	2	wahəd l- merra kan mfa f~ t- triq
5	xad / i- wəssəl lm l~ l- xəddam -a l- makla		
6	tlaga b~ wahəd d- dik	3	tlaga d- dib
7	gal l~ha / gal l~ha d- dik	4	gal l~u
8	tlaga b~ wahəd d- dik		
9	gal l~ha d- dik >i d- dib >k d- dib		
10	gal l~ha d- dib		
11	gal l~ha d- dib		
12	fi~ja wahəd l- ħəbba f~ rəzl~i	5	ja fəmmi fi ~ja wahəd l- ħəbba
13	gal l~ha		
14	wəssəl~ni fənd ulad ~i	6	wəssəl ~ni fənd ulad ~i
15	rək kb ~h d- dib	7	rakaba d- dib sla l- ħmar
16	kan mafj	8	kana l- ħmar mafj fi~ t- triq
17	u hadak hadak kan		
18	rək kb ~h l- ħmar		
19	hadak d- dib bqa i- frəb / i- frəb l- ħlib	9	bqa d- dib j- frəb l- ħlib
20	u j- akəl l- xubz	10	w j- akul l- xubz
21	mnin wəsl		
22	zəlləf wahəd fi ħlib	11	zalafa ħlib -an fi l- ?arđ
23	u gal l~h	12	gal ~l~u
24	safi ra ~ni hijjed -t l- ħəbba hna	13	ra ~ha tğəlləf ~ha hadik l- ħəbba
25	u huwwəd	14	nazala d- dib
26	mfa fənd l- xəddama / min mfa fənd l-xəddama	15	wəsl l- ħmar fənd l- xəddama
27	za -w i- fuf -u l- makla		
28	waf ha kajn		
		16	gal -u ~l~u
29	fir ra~h l- makla	17	fi~ ra~ ha l- makla
30	gal l~ha / gal l~ha	18	gal~hum
31	dda ~ha d- dib	19	kla ~ha d- dib
		20	gal -u ~l~u
		21	ruħ
		22	zib hada d- dib
32	ulla d- dib kan mafj fənd / kan mafj fənd đar~h	23	mfa l- ħmar
33	mnin usəl đar ~h		
34	dar ras~h majjət	24	dar ras -a ~hu mijjət
35	ħəll fumm~h		

36	za-t za-t d- diba -t	25	xurɜ -t mart d- dib
37	t- xrəɜ mən d̄- d̄ar		
38	gal -t l~ha	26	gal -t l~ razəl ~ha
39	wahəd z- zərda ra~ha hnaja	27	wahəd z- zərda
		28	zaʔa d- dib
40	gal l~ha		
41	fir ra~ha		
42	gal-t l~ha	29	gal -t
43	hijja hnaja		
		30	zab l- xiṯ
44	u ɜ / u l- ḥmar u d- dib ka~ t-rbət	31	l- ḥmar u d- dib ka- t- rbət ~huma
		32	w bqa l- ḥmar j- ɜri
45	ʔi hada huwwa / u l- fəllaḥ -a fnu dar -u dda ~h l~ l- fəllaḥ -a	33	wəssəl ~u ɟan l- xəddama
46	u səlx -u ~h	34	l- xəddama səlx -u ~hu
47	xurɜ -t		
48	bqa -t t- gul	35	w qala
49	fir ra~k a d- dib	36	ja rəɜl ~i ʔaina ʔnta
50	fir ra~k a razl ~i d- dib		
51	ʔi eh / d- dib fnu gal / l- ḥəlm l- ḥəlm [...] n- nas	37	qala d- dib
	ʔi l- ḥəlm fi~h n- nas j- aɟni thəqqəq / hada huwwa / məzjan / fukran	38	ra ~hum kla -w l~i ləḥm ~i

\id 03N055TR-schr, 3. Klasse, Mädchen, Madrsat Lalla
Hasna, Nador; Aufnahme am 20.10.2003.
\b Transkript: Ulrich Mehlem

```

\s 01
\gr2 ʔi- kʔ ʔ'axj*wr ḏ~n, *wʃʃLan
)t j- kka aɟjur ḏ~ uʃʃən
\g 3SM- aufsteh:PF Esel.FS mit=Schakal.FS
\ü Es waren einmal ein Esel und ein Schakal.
\s 02
\gr2 ɣ*a~n, j'ɜ<in dhL b*wʃt
)t ɣa~ iɜ n~ thəbbuʃt
\g bei=? INDEF von= Blase.CS
\ü (Ich) habe eine Blase
\s 03
\gr2 ʔ'axj*wr ḥLmz/aji ɣ*a~n. θ*aw*ʔ .~*jn*u
)t aɟjur ḥəmz ~aji ɣa~ θawa ~inu
\g Esel.FS beweg:AOR =PSI.1S zu= Nachwuchs =POSS.1S
\ü Esel, nimm mich mit zu meinen Kindern
\s 04
\gr2 w'ʃ*a j'- r*wḥ
)t uʃa j- ruḥ
\g dann 3SM- weggeh:PF
\ü Dann ging er weg.
\s 05
\gr2 w'ʃ*a j'- ʃ*a ʔlxr*wm ḏ~n, *uɣi ʔ'sL jm*ʔm
)t uʃa j- ʃfa aɟrum ḏ~ uɣi asəmmam

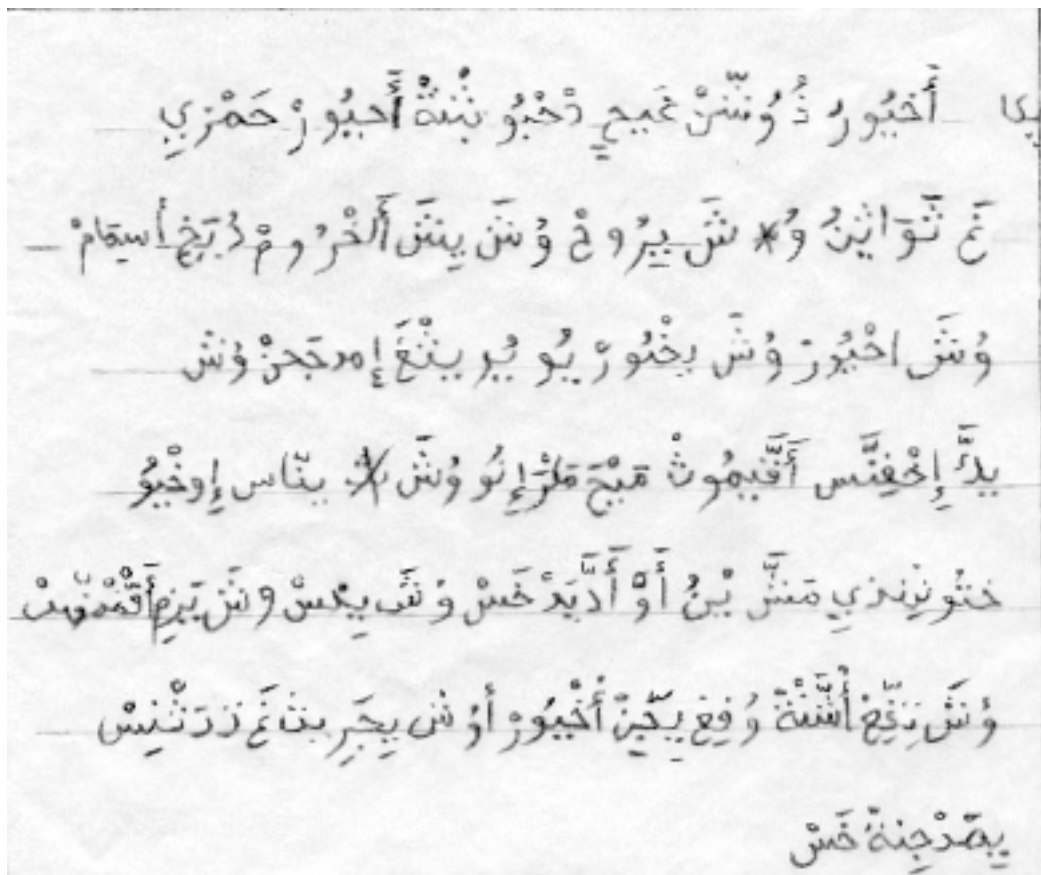
```

\g dann 3SM- ess:PF Brot mit=Milch.CS sauer
\ü Dann aß er das Brot mit der Sauermilch.
\s 06
\gr2 w'f*a ʔ'axj*wr
ʔt ufa ayjur
\g dann Esel.FS
\ü Und dann der Esel...
\s 07
\gr2 w'f*a j- *axj*wr j*wj*w j'-θ~ⁿ, ʔ*a~ⁿ. ʔ'.imdʒ*ah_Lin
ʔt ufa ayjur j- uʒɔ ... ʔa~i- fəɖʒah -n
\g dann Esel.FS 3SM-geh:PF *** zu=P- Bauer -P
\ü Dann ging der Esel zu den Bauern.
\s 08
\gr2 w'f*a j'-gg ʔ'.ixf_Linn_Las
ʔt ufa j- gga ix f ~n -əs
\g dann 3SM- mach:PF selbst =von -PS.3
\ü Und dann stellt er sich
\s 09
\gr2 ʔ'aqqa~, j'u-m*wθ
ʔt aqqa j- mmuθ
\g PRS 3SM- sterb:PF
\ü als ob er tot wäre
\s 10
\gr2 m*an*i~, ʒ*a m*akr*a.~ʔ'.n*u
ʔt mani j- ɖʒa makla ~inu
\g wo 3SM- sei:PF Essen =POSS.1S
\ü Wo ist mein Essen?
\s 11
\gr2 w'f*a j'-n*ʔs ʔ'.i~ⁿ, w'xj*wr
ʔt ufa j- nna~as i~ uyjur
\g dann 3SM- sag:PF =PSI.3S IO=Esel.CS
\ü Und dann sagte er zum Esel:
\s 12
\gr2 h'a~, t*awj_Lid~ⁿ, ð*aj*i m*aff*a.~jn*u
ʔt ʔa~ t- awj -ð ~aji maʃfa~inu
\g FUT= 2S- neh: -2S =PSI.1S Essen=POSS.1S
\ü Du wirst mir mein Essen holen!
\s 13
\gr2 ʔ'aw ʔ'ad~, db_Lad.~x*as
ʔt aw ð- dəbba -d x~as
\g oder (F) mit- find:AOR -DIRP nach=PSI.3S
\ü Oder du wirst nach ihm suchen.
\s 14
\gr2 w'f*a j'-t_Ls
ʔt ufa j- tətəs
\g dann 3SM- schlaf:PF
\ü Dann schlief er.
\s 15
\gr2 w'f*a j' *az_Lim ʔ'aq_Lum, ~n_Ls
ʔt ufa j- azəm aqəmmum ~n -əs
\g dann 3SM- öffn:PF Mund =von -PS.3.S.
\ü Dann öffnete er seinen Mund.
\s 16
\gr2 w'f*a θ_Lif_Liy ʔ'uʃf_Lan<t
ʔt ufa θ- ffəy tuʃfənt
\g dann 3SF- hinausgeh:PF Schakalin.CS
\ü Dann kam die Schakalin heraus.
\s 17


```

\gr2 w'f'iy j'zn~n. ?'uyj*wr
>t ufi -y iz n~ uyjur
\g find:PF -1S INDEF von= Esel.CS
\ü Ich fand einen Esel.
\s 18
\gr2 w'f'a j'-z*ar*jθ y*a~n. θ*ad*aθ,~n1is
>t ufa j- zərr ~iθ ya~ θaddaθ ~n -əs
\g dann 3SM- schlepp:PF =PSD.3SM FUT=Haus=von-PS.3.S.
\ü Und dann schlepte er ihn in sein Haus
\s 19
\gr2 j'-s1adz*in<t .~x*as
>t j- sadzi -n ~t x ~as
\g 3SM- bet:PF -3P =3SM auf =PSI.3S
\ü Und sie (er) betete (n) für ihn.
\c Bedeutet: Es war mit ihm zu Ende (?).

```



03N055TR-Synopse mündl / schriftl

S	mündl	S	schriftl
1	i- kkar uyjur n wuffjən əh/ i- kkar uyju uy uyjur ð wuffjən	1	j- kka ayjur ð~ uffjən
2	əm/əm jə- nna ~as əh		
3	ə- iwəđ ~aji ya θawa s əm ya		
4	i / yar ~i əm ya i n ijt/ift n iz ~n θhebbuft // θhebbuft u jak i n θhebbuft ə jjih		ya~ iz n~ thəbuft
5	i r jih ayjur min j- əgga ayjur/ ay əh jə- nna ~as ayjur əh hma əh əm əh əm		ayjur həmz ~aji ya~ θawa ~inu
6	jə- nna ~as ayjur		
7	həm/ həmrə ~j/ həm/ həmr ~aji ya əh ya arwa j /j ~inu		
8	uʃa/ uʃa i-/ uʃa i- ruħ/ uʃa i- ruħ əh		uʃa j- ruħ
9	i ə uffjən min j- əgga əh uʃa/ uʃa uʃ/ uʃa uffjən j-/ j-/ j-/ j- əʃʃa ayrum ð ayi j~ asəm/ ayi j~ asəmmam // ay ayi asəmmam i * ə jjih		uʃa j- ʃʃa ayrum ð~ uy i asəmmam
10	i n u mbəʃd uʃa ayjur j- əgga ixʃ ~nnes qa jə- m i ? lluwal ayjur əh j- iwəđ ya ya i- fəɟaħ -ən	6	uʃa ayjur
11	wah ayjur j- iwəđ ya i- fəɟaħ -ən	7	uʃa ayjur j- uju j- θ~, ya~ i- fəɟaħ -n
12	uʃa j- əgga ixʃ ~nnes jə- mmuθ i i- fəɟaħ -ən min əh/ min nna -n ~as	8	uʃa j- gga ixʃnəs
		9	aqqa j- mmuθ
13	nna/ nna i i min nna -n ~as nna -n ~as majən ɟa/ majen ɟa lmakla n~/n~ ləʃ/ n~/ n~ əm əm əm	10	mani j- ɟa makla ~inu
14	i ʔ lmakla ~nnəy hə lmakla n~ i- fəllaħ -ən lmakla ~nnəy əh/ lmakla ~nnəy əh / lmakla ~nnəy i j ə jjih		
15	uʃa jə- nna ~as i r əhə wuyjur uʃa jə- nna ~as i wuyjur	11	uʃa j- nna ~as i~ uyjur
16	ə ə əm hə əh hə imma hə hə t- awj -əð əh	12	hə~ t- awj -ð ~aji maʃʃa ~inu
17	a hə imma hə t- dəbre -əð x ~as/ hə t- u***j -əð	13	aw ð- dəbba -d x ~as
18	imma hə t- dəbre -əð x ~as		
19	i r ʔlaughingʃ u mbəʃd ayjur min j- əgga ayjur/ ayjur əm i-/i-/i- jə- tətəss	14	uʃa j- tətəss

20	uƒa jə- rzem aqəmmum ~nnes i 1 ə jjiħ	15	uƒa j- azəm aqamum ~nəs
21	u/u uƒa j/j m // ah // θə- f/θə- ffəy tuƒfənt i 1 tə- ffəy hə / tə- ffəy θuƒfənt hə	16	uƒa θ- ffəy tuƒfənt
22	uƒa θ- n əħ // əħ θə- nna ~as əħ/ θə- n/ θə- nna ~as həm i 5 min θə- nna ~as i wuƒfən		
23	i 19 ufiy iz ~n əħ ufiy iz ~n əħ/ ufiy iz ~n əħ i 20 wəyjur hə	17	ufi -y iz n~ uyjur
24	wah ufiy iz ~n j~ uyjur		
25	uƒa/uƒa i-/ i- zar/əħ i- zar ~iθ ya θaddat ~nnes i 20 ə jjiħ	18	uƒa j- zərri ~θ ya~ θaddaθ ~nəs
26	uƒa j/uƒa *** ** x ~əs i 22 u ayjur min j- əgga	19	j- sadzi -n ~t x~as
27	ayjur ay uƒa ayur/ayjur jə- kka // jə- kka i 23 jə- kka		
28	i 24 u mbəfd uƒa jə-/uƒa jə- jə- ggə i 25 əħə		
29	uƒa jə- ggə ya // ya i- mədga i əm/ya i- mədgaħ -ən i 26 ya hə ya i-		
30	i 27 ya i- fədgaħ -ən i uƒa jə- n/jə- nna		
31	i 28 i- fədgaħ -ən min ggi -n ~as i- fədgaħ -ən j uw // j uwi -n *** i 30 ə jjiħ j uwi -n əħ // uƒfən wah uƒa i 31 j uwi -n uƒfən		
32	i 32 uƒa uƒfən jə- mmuθ wah i 33 ha ðiħi lqisa hə		

\id 03016MA-schr
\b UM 27.8.03
\g 04/Apr/2005

\s 01
\gr2 w*ʔhd ʔl- nh*ʔr k*ʔn w*ʔhd l- ħm*ʔr ʔj- ʔ*jb
ʔt waħəd n- nhar kan waħəd l-ħmar i- ʔib
\g INDEF DEF Tag sei:PF.3SM INDEF DEF-Esel 3SM.IPF- bring
\gr2 l~l- f ll*ʔħ -/a<t. ʔl-m*ʔkl/a<t.
ʔt l~ l- fəllaħ -a l- makla
\g zu=DEF-Bauer-P DEF-Essen
\w Eines Tages brachte ein Esel den Bauern das Essen.
\s 02
\gr2 ʔ'w w*ʔhd ʔl- nh*ʔr ʔtl/aq*ʔj w*ʔhd ʔl- d*jb
ʔt u waħəd n- nhar tlaqa waħəd d- dib
\g und INDEF DEF-Tag treff:PF.3SM INDEF DEF Wolf
\w und eines Tages begegnete ihm ein Schakal
\s 03
\gr2 g*ʔl,*w.
ʔt gal l~u
\g sag:PF.3SM zu=3SM
\w Er sagte zu ihm:
\s 04
\gr2 r*ʔ n*j ʔmr*ʔđ m n r ʔl *j
ʔt ra ~ni mriđ mən rəʔl ~i
\g PRÄS=1S krank von Fuß.P =1S
\w Ich bin krank an meinem Fuß.
\s 05
\gr2 w'əs l n*j ʔnd ʔ'wl*ʔd *j
ʔt wəssəl ~ni ʔənd ulad ~i
\g bring:IMP =1S bei Kind.P =1S
\w Bring mich zu meinen Kindern!
\s 06
\gr2 d*ʔk l- ħm*ʔr g*ʔl,*w.
ʔt dak l- ħmar gal l~u
\g DEM.M DEF Esel sag:PF.3SM zu=3SM
\w Dieser Esel sagte zu ihm:
\s 07
>gr/ j*ʔ ll/ah ʔrk l b
ʔt jallah rkəb
\g bei Gott aufsteig:IMP
\w Los, steig auf!
\s 08
\gr2 ʔ'w ʔmj*ʔ -*w j*ʔ ʔl- l/ah j*ʔ ʔl- l/ah
ʔt w mfa -w jallah jallah
\g und geh:PF -P bei Gott bei Gott
\w Und so gingen sie los
\s 09
\gr2 w' ʔlq*ʔ ʔl- d*jb ʔl- m*ʔkl/a<t. f*wg ʔ-dh l r l-ħm*ʔr
ʔt w lqa d- dib l- makla fog dhər l- ħmar
\g und find:PF.3SM DEF-Wolf DEF-Essen auf Rücken DEF Esel
\w und der Schakal fand das Essen auf dem Rücken des Esels.
\s 10
\gr2 ʔ'w bq*ʔj j- *ʔk l
ʔt u bqa j- akul
\g und bleib:PF3.S.M 3SM.IPF- ess:
\w Und er aß und aß
\s 11

\gr2 ʔ'w m*jn w'ssl *w. ʔ,
)t w min wəssl ~u
\g und als bring:PS.3SM =3SM
\w und als er ihn dorthin gebracht hatte,
\s 12
\gr2 d*ʔk ʔl.- d*jb d*ʔr r*ʔs *w. ʔ,
)t dak d- dib dar ras ~u
\g DEM.M DEF Wolf mach:PF Kopf =3SM
\w tat der Wolf so,
\s 13
\gr2 ʔ*ʔd k*j n*ʔđ m_Ln ʔl.- nʔ*ʔs
)t ʔad ki~ nađ mən n- nʔas
\g gerade als= aufsteh:PF von DEF Schlaf
\w als ob er gerade aufgewacht wäre,
\s 14
\gr2 ʔ'w ʔ*ʔh -t w*ʔhd ʔl- g_Ltr/a<t. ʔdj*ʔl l- hl*jb
)t w ʔah -t wahəd l- guṭra djal l- hlib
\g und fall:PF -3SF.PF INDEF DEF Tropfen von DEF Milch
\w und es fiel ein Tropfen Milch hinunter.
\s 15
>gr/ g*ʔl
)t gal
\g sag:PF.3SM
\w Er sagte:
\s 16
>gr/ ʔl- h/amd/u ʔ~l-l/ah
)t l- hamdu li~ ʔlah
\g DEF Preis zu= (F) Gott
\w Lob sei Gott!
\s 17
\gr2 r*ʔ h*ʔ ʔ*ʔh -t l,*j ʔl- h_Lbb/a<t. m_Ln r_Lʔl *j
)t ra ~ha ʔah -t l~i l- həbba / mən rəʔl ~i
\g PRÄS =3SF fall:PF -3SF.PF zu=1S DEF Blase / von Fuß.P =1S
\w Da ist mir die Blase von meinem Fuß abgegangen!
\s 18
\gr2 ʔ'.w*ʔ k*j ʔ'mj*ʔ d*ʔk l- hm*ʔr ʔ_Lnd ʔl-f_Lll*ʔh/a<t.
)t iwa u ki~ mja dak l- hmar ʔənd l- fəllaḥ -a
\g dann und als=geh:PF DEM.M DEF-Esel bei DEF Bauer -P
\w Dann, als der Esel zu den Bauern kam,
\s 19
\gr2 g*ʔl -*w l,*wʔ,
)t gal -u l~u
\g sag:PF -3P.PF zu=3SM
\w sagten sie zu ihm:
\s 20
\gr2 f*jn r*ʔ h ʔ/al/ik ʔl.- ʔ*jʔ
)t fin ra ~h dak ʔ- ʔi
\g wo PRÄS =3SM. DEM.M DEF etwas
\w Wo ist denn diese Sache?
\s 21
\gr2 g*ʔl,h_Lm
)t gal l~ hum
\g sag:PF.3SM zu= 3.P.
\w Er sagte zu ihnen:
\s 22
\gr2 ʔ'n*ʔ k*ʔn r*ʔkb f*wg d_Lhr *j ʔl.- d*jb
)t ana kan rakb fog dəhr ~i d- dib
\g 1S sei:PF.3SM aufsteig:PZA auf Rücken =1S DEF-Wolf

\w Ich hatte einen Schakal auf meinem Rücken.
 \s 23
 \gr2 ʔ'w m*ʔ n_L-ʃr_Lf f*ʃn r*ʔ h*ʔ
 \t u ma n- ʃrəf fin ra ~ha
 \g und NEG* 1S.IPF-wiss: wo PRÄS =3SF
 \w Und ich weiß nicht, wo es (das Essen) jetzt ist.
 \s 24
 \gr2 ʔ'w g*ʔl-*w l,*w ʔ,
 \t u gal -u l~u
 \g und sag:PF.3SM -P zu=3SM
 \w Da sagten sie zu ihm:
 \s 25
 \gr2 r*wh ʒ*jb n*ʔ ʔl_L-d*jb
 \t ruh ʒib ~na d- dib
 \g geh:IMP bring:IMP=1P DEF Wolf
 \w Geh und bring uns den Wolf
 \s 26
 \gr2 w' ʔmf*ʔ
 \t u mʃa
 \g und geh:PF
 \w Und er ging
 \s 27
 \gr2 w' ʔ·bq*ʔj ʔ'j-f_Lk k_Lr
 \t w bqa j- fəkkər
 \g und bleib:PF.3SM 3SM.IPF-nachdenk:
 \w und war am nachdenken.
 \s 28
 \gr2 w' ʔmf*ʔ l~ ʔ*ʔr ʔl_L-d*jb
 \t w mʃa l~ ʔar d- dib
 \g und geh:PF zu= Höhle DEF Wolf
 \w und er ging zu der Höhle des Schakals
 \s 29
 \gr/ ʔ'w d*ʔr r*ʔs *w.ʔ,
 \t u dar ras ~u
 \g und mach:PF Kopf =3SM
 \w Und er stellte sich
 \s 30
 \gr2 r*ʔ h m_Lj_Lt
 \t ra ~h mijjət
 \g PRÄS =3SM. tot
 \w als ob er tot wäre
 \s 31
 \gr2 ʔ'jw*ʔ ʔ'w x_Lrʒ -_Lt l_L-mr*ʔ<ʔdj*ʔl ʔl_L-d*jb
 \t iwa u xərʒ -ət l- mra djal d- dib
 \g dann und hinausgeh: -3SF. DEF Frau von DEF Wolf
 \w Dann kam die Frau des Schakals heraus.
 \s 32
 \gr2 w' ʔlq*ʔ -t *w.ʔ, t_Lmm*ʔj
 \t w lqa -t ~u təmma
 \g und find:PF 3.S.M -3SF. =3SM dort
 \w und sie fand ihn dort.
 \s 33
 \gr2 ʔ'w g*ʔl-t l~ r*ʔʒ_Ll h*ʔ
 \t u gal -t l~ raʒəl ~ha
 \g und sag:-3SF.PF zu= Mann =3SF
 \w und sagte zu ihrem Mann:
 \s 34
 \gr2 r*ʔ n*ʔ ʔhl_Lm-t w*ʔhd ʔl_L-h_Llm/a<t.

\t ra ~ni hləm -t wahəd l- həlma
 \g PRÄS =1S träum:-3SF.PF INDEF DEF Traum
 \w Ich habe geträumt,
 \s 35
 \gr/ b/i?'nn/a h/u w*?hd l- hm*?r ?' w*?hd ?l.-z_lrd/a<t.
 \t bi~ ?anna ~hu wahəd l- hmar a wahəd z- zərda
 \g mit daß (F) =3SM (F) INDEF DEF Esel ** INDEF DEF-Festmahl
 \w daß ein Esel / ein Festmahl
 \gr/ k*?n -t g_l dd*?m b*?b d*?r n*?
 \t kan-t guddam bab đar ~na
 \g sei:PF-3SF.PF vor Tür Haus =1P
 \w vor der Tür unseres Hauses wäre.
 \s 36
 \gr2 q*?l,h*?
 \t gal l~ha
 \g sag:PF.3SM zu=3SF
 \w Er sagte zu ihr:
 \s 37
 \gr/ ?m*? t- bq? -*j? ?t- g*w l*j h*? k*?
 \t ma t-bqa -i ~j t- gul l~i hakka
 \g NEG* 3SF.IPF- bleib:IPF-2F=NEG 3SF.IPF-sag:IPF zu=1S so
 \w Red' nicht weiter solches Zeug!
 \s 38
 \gr2 q*?l -tl,*w.?
 \t gal -t l~u
 \g sag: -3SF.PF zu=3SM
 \w Sie sagte zu ihm:
 \s 39
 \gr2 j*? l- l/ah ?n- ?*wf -*w.
 \t jallah n- ?uf -u
 \g bei Gott 1.IPF- seh:IPF -P
 \w Los, wir wollen nachsehen!
 \s 40
 \gr2 ?'jw*? ?mf*?
 \t iwa mfa
 \g dann geh:PF
 \w Und er ging
 \s 41
 \gr2 ?'w lq*? h. t_l mm*?
 \t u lqa ~h təmma
 \g und find:PF 3.S.M =3SM. dort
 \w und fand ihn dort.
 \s 42
 \gr2 w' q*?l l,h*?
 \t w gal l~ha
 \g und sag:PF.3SM zu=3SF
 \w und er sagte zu ihr:
 \s 43
 \gr2 dr/uk*j x_l s n*? ?n- d_l xl -*j.
 \t druki xəss ~na n- dəxxl -u ~h
 \g jetzt müss:PF =1P 1. eintret-lass: -P PS.3SM
 \w Jetzt müssen wir ihn hineinbringen;
 \s 44
 \gr/ l_l hq*?j ?'.l*?j ?*? -*w ?l.- dj*w b*? h*? d*j
 \t lhqaf ila za -w d- djub -a hadi
 \g weil wenn komm:PF -P DEF Wolf.P -P DEM F
 \w denn wenn diese Schakale kommen,
 \s 45

\gr2 ʔj- ʃ*wf -*w h.
>t i- ʃuf -u ~h
\g 3SM.IPF- seh:IPF -P =3SM.
\w werden sie ihn sehen
\s 46
\gr2 ʔ'wj- *ʔkl -*w h.
>t u j- akl -u ~h
\g und 3M.IPF- ess: -P =3SM.
\w und ihn essen.
\s 47
\gr2 ʔ'w r_Lb_t -/at ʔl- ħb_Ll l~ k_Lrʃ ʔl- ħm*ʔr
>t u rəb_t -ət l- ħbəl l~ kirʃ l- ħmar
\g und bind: -3SF.PF DEF Seil zu= Bauch DEF Esel
\w Und sie band ein Seil an den Bauch des Esels
\s 48
\gr2 ʔ'w k*ʃʔ'tʔ' k_Lk_Ld
>t u ki~ t.ʔakkəd
\g und als= REF.sicher-sei:
\w Und als er sicher war,
\s 49
\gr2 ʔ'nn/a ʔl- ħb_Ll ʔt- r_Lb_Lt m_Lzj*ʔn
>t ʔanna l- ħbəl t.rbət məzjan
\g daß (F) DEF Seil PASS.bind:3SM gut
\w daß die Schnur fest gebunden war,
\s 50
\gr2 ʔ'mf*ʔ
>t mʃa
\g geh:PF
\w ging er los
\s 51
\gr2 w' ʔbq*ʔj j'- ʒr*j b~ ʒ_Lhd
>t w bqa j- ʒri b~ ʒəhd
\g und bleib:PF3.S.M 3SM.IPF- lauf: in= Mühe
\w und lief und lief mit aller Kraft
\s 52
\gr2 ʔ'jw*ʔ k*ʃʔ'ws_Ll ʃ_Lnd ʔl- f_Lll*ʔh -/a<t.
>t iwa ki~ wəssəl ʃənd l- fəllaħ -a
\g dann als= bring:PF bei DEF Bauer -P
\w Und als er ihn zu den Bauern gebracht hatte,
\s 53
\gr2 s_Llx -*w h.
>t səlx -u ~h
\g häut: -3P.PF =3SM.
\w zogen sie ihm die Haut ab.
\s 54
\gr2 k*ʃ ʒ*ʔ- t mr/at *w.
>t ki~ ʒa -t mra.t ~u
\g als= komm: -3SF.PF Frau.CS =3SM
\w Und als seine Frau kam,
\s 55
\gr2 g*ʔl -tl,*w.ʔ,
>t gal -t l~u
\g sag: -3SF.PF zu=3SM
\w sagte sie zu ihm:
\s 56
\gr2 f*ʔn r*ʔ h r*ʔʒl *j ʔl- d*ʔb
>t fin ra ~h raʒl ~i d- dib
\g wo PRÄS =3SM. Mann =1S DEF Wolf

\w Wo ist mein Mann, der Schakal?
 \s 57
 \gr2 g*ʔl,h*ʔ
 \t gal l~ha
 \g sag:PF.3SM zu=3SF
 \w Da sagte er zu ihr:
 \s 58
 \gr2 ʔl-ħ_l_m j'-th_l_q_q_l_q
 \t l-ħəlm ** i- t.ħaqqaq
 \g DEF Traum * * 3SM.IPF- PASS.verwirklich:
 \w Dieser Traum mit den vielen Leuten, den du geträumt hast,
 \s 59
 \gr2 ʔ'.l*j t-ħ_l_m f*j.h. ʔl.-n*ʔs b_l_zz*ʔf
 \t lli t-ħləm fi~h nas bəzzaf*
 \g RP 2.IPF- träum: in =3SM. Leute viel
 \w ist in Erfüllung gegangen.

030016MA-Synopse mündl / schriftl

S	mündl	S	schriftl
1	wahəd n- nhar ra ~h wahəd l- ħmar /	1	wahəd ʔn- nhar kan wahəd l- ħmar ʔi:zib l~ l- fəllaħ -a ʔl- ma:kla
2	kan j- zib l~ l- fəllaħ -a djal ~u l- makla		
3	wahəd n- nhar tlaqa wahəd d- dib	2	ʔu wahəd ʔn- nhar ʔtlaqa: wahəd ʔd- dib
4	gal lu / ε dak d- dib / gal lu	3	gal lu
5	ra ~h wahəd l- ħəbba f~ rəzl ~ı	4	ra ~ni ʔmri:đ mən rəzl ~ı
6	gal lu		
7	wəssəl ~ni ʔənd ulad ~ı	5	wəssəl ~ni ʔənd ʔula:d ~ı
8	dak l- ħmar / gal lu	6	dak l- ħma:r ga:l~u
9	jallah rkəb	7	ja: llaħ ʔrkəb
10	mʃa hakdak jallah jallah	8	w mʃa -w jallah jallah
11	dak d- dib ** bqa j- akul		
12	* mnin lqa l- makla fog dhər l- ħmar*	9	w lqa d- dib l- makla fog dhər l- ħmar
		10	ʔu: bqa j- a:kul
13	iwa u bqa ka / ka- j- qərrəb i- wəssl ~u	11	w min wəssəl ~u
14	ɖak d- dib dar ras ~u	12	ɖak d- dib dar ras ~u ʔ
15	ʔad / ki: nađ m- n- nʔəs	13	ʔad ki: na:đ mən ʔn- nʔa:s
16	taħ -t wahəd l- guəra ntaʔ / l- ħlib	14	w taħ -t wahəd ʔl- guəra -t ʔdjal l- ħlib
17	gal	15	gal
18	lhamdu li~ llaħ	16	lhamdu li~ llaħ
19	ra ~h taħ -t li l- ħəbba / m~ rəzl ~ı	17	ra ~ha: taħ -t li ʔl- ħəbba -t / mən rəzl ~ı
20	iwa u kəff		
21	mʃa dak l- ħmar ʔənd l- fəllaħ -a	18	iwa u ki: ʔmʃa: da:k l- ħmar ʔənd ʔl- fəllaħ -at
22	gal -u lu / gal -u lu	19	ga:l -u: lu:
23	fin ra ~h dak fi	20	fi:n ra: ~h da:k ʔf- fi:ʔ
24	gal lu	21	ga:l l~ hum
25	ma n- ʔrəf		

26	ana kan rakb fog dahr ~i l- ħmar / d- dib	22	?ana ka:n ra:kb fo:g dahr ~i d- dib
27	ma n- ġrəf fin ra ~h	23	?u: ma: n- ġrəf fi:n ra ~ha:
28	iwa u gal -u lu	24	?u: ga:l -u: lu: ?
29	ɖak ε dak ji ɖak ji / zi:b ~na: d- dib	25	ru:ħ zi:b ~na: ?d- dib
30	iwa u mfa	26	?u: mfa
31	bqa j- fəkkər	27	w ?bqa ?j- fəkkər
32	mfa ġənd yar d- dib	28	w ?mfa: l- ya:r ?d- di:b
33	u dar ras ~u	29	?u: da:r ra:s ~u:
34	ra ~h mijjət	30	ra ~h mijjət
35	iwa u xərɟ -ət l- mra djal d- dib	31	?iwa: ?u: xərɟ -ət l- mra: ?djal ?d- dib
36	u lqa -t ~u təmma	32	w ?lqa: -t ~u? təmma:
37	u gal -t l- razəl ~ha	33	?u: ga:l -t l- ra:zəl ~ha:
38	ra ~ni ħləm -t waħəd l- həlma	34	ra ~ni ħləm -t waħəd l- həlma -t
39	?inna ~hu waħəd ε / l- ħmar / waħəd z- zərda kan -t ħda bab dar ~na	35	bi?anna ~hu waħəd l- ħma:r ?a waħəd z- zərda kan -t gudda:m ba:b da:r ~na:
40	qal l ~ha	36	qal l ~ha
41	ma / ma t- bqa ~j t- gul -i hakka	37	?ma t- bqa -i ~j ?t- gu:li: ha:ka:
		38	qal -t l ~u
42	baqi yaɖi n- suf ~u	39	ja: llah n- suf -u
43	iwa mfa	40	iwa ?mfa
44	u lqa ~h təmma	41	?u lqa: ~h təmma
45	qal l ~ha	42	w qa:l l ~ha
46	ɖak l- ħmar n- dəxxl -u -h	43	ɖruki: xəs ~na: n- dəxxl -u -h
47	ləħqaf ?ila za -w d- dɟub -a	44	lħqa:f ?ila: za: -w d- dɟub -a ha:di:
48	yaɖi j- suf -u ~h	45	?i:- suf -u: ~h
49	j- akl -u ~h	46	?u: j- a:kl -u: ~h
50	iwa rabət -t l- ħbəl b~ l- ħmar	47	?u: rabət -t l- ħbəl l~ kirf ?l- ħmar
51	ki: faf l- ħmar	48	?u: ki: ?t?akkəd
52	?anna ~hu / ε / l- ħbəl tt- rbət məzjan	49	?anna l- ħbəl ?t- ərbət məzjan
53	mfa /	50	mfa
54	bqa j- ɟri / bqa j- ɟri b- ɟ- ɟihd	51	w bqa j- ɟri b- ɟihd
55	iwa ka- j- wəssəl ~u ġənd l- fellah -a	52	iwa ki: wəssəl ġənd l- fellah -a
56	u səlx -u ~h	53	səlx -u: ~h
57	ki: za -t təmma	54	ki: za:- t mart ~u
58	mart ~u gal -t lu / gal -t lu	55	ga:l -t lu:
59	fin ra ~h razl ~j d- dib	56	fi:n ra: ~h ra:ɟl ~j: ?d- di:b
60	gal l~ha d- dib	57	gal l ~ha
61	had l- həlm ** ra ~h thaqqaq	58	l- həlm ** ?i- thaqqaq
62	*lli ħləm -ti fi ~h nas bəzzaf*	59	*?li: t- ħləm fi ~h nas bəzzaf*

واحد النهار كان واحد لعمار ربيب للفلاحه الماكلة
 او واحد النهار اتلقى واحد الديب قالو راني امريني من
 رحلي وعلتي عندي ولا دي داك لعمار قالوا يا لله اركب
 وامشوا يا الله يا الله والقاديب الماكلة فوق ظهر
 لعمار او بقي ياكل او يمشي وعلوا داك الديب دار راسوا
 عاد كني ناض من النعاس او هاجت واحد القطرة اديال
 لعلب قال الحمد لله راهاها خلتي العنة من رحلي ابوا
 كي امشوا داك لعمار عند الفلاحه قالو لوقيت راه ذلك
 الشئ كالههم انا كان راكب فوق ظهر الديب او ما عرف
 فبت راها او قالوا روح حبيبا الديب وامشوا بقي
 ايفكر وامشوا لغار الديب او دار راسوا راه صيت ابوا او
 خرجت لمرا اديال الديب والقائلوا نهي او قالت لراجلها
 راني اخلت واحد الخلة بانهم واحد لعمار او احد
 الزردة كانت كدام باب دارنا كما لها اما تبقيش
 اتكولني ها كما قالوا يا الله ايتشوفوا ابوا امشوا اولقاء
 تما وقال لها دري خمتا اندخل لبعاش الى حمار
 الديوب هادي ايتشوفوه او باكلوه او ربطت الجبل
 بكرتب الحمار او كني انا كدي ان الجبل اتربط من باب
 امشوا بقي بيري لجهد ابوا كني ابو هل عند الفلاحه
 سلخوه كي حات مرتو قالوا فبت راه راحلي الديب
 قالها العلم الي تعلم فيه الناهد براق يتحقق .

\id 03N25TR-md1
\b Nador, lycée, 29.5.2003
\b Klasse 10, geb, 1986, Junge,
\b mdl. Aufnahme zusammen mit N23, N24 und N27
\b Transkript: Yahya E-rramdani

\i tfəddəl
\ü bitte!
\s 1
\t wa iʒ ~n wəɣjur i- ksi maʃfa
\g ja INDEF =von Esel.CS 3.SM- neh:m:PF Essen
\ü Ja, ein Esel holte Essen.
\s 2
\t i- rəzzu a ~θ jə- s- iwəð
\g 3.SM-woll:IPF SUB=PSD.3SM 3SM-KAUS-ankomm.IMP
\t ɣa ʃa i- fəɟah -ən
\g zu INP P-Bauer-P
\ü Er wollte es zu einigen Bauern bringen.
\s 3
\t jə- ggə ðəg ubrið
\g 3SM-lauf:IPF in Weg.CS
\ü Er lief auf dem Weg.
\s 4
\t j7- m- s- rqa ag iʒ ~n wuʃʃən /
\g 3SM- RECP-KAUS-treff:PF mit INDEF =von Schakal.CS /
\t jə- m- s- rqa ag iʒ ~n wuʃʃən
\g 3SM- RECP-KAUS-treff:PF mit INDEF =von Schakal.CS /
\ü Da traf er einen Schakal.
\s 5
\t jə- nna ~as wuʃʃən ~nni
\g 3SM-sag:PF =PSI.3S Schakal.CS =DEM
\ü Der Schakal sagte zu ihm:
\s 6
\t a ʃəzzi aafəh a ʃəzzi j- ayjur qa ð~i ift
\g VOC Onkel *** 7h VOC Onkel PHO Esel.FS PRÄSP in=1S INDEF.F
\t θhəbbuft ðəg wðar
\g Blase.CS in Fuß.CS
\ü Lieber Onkel, lieber Onkel Esel, ich habe eine Blase am Fuß
\s 7
\t rəzzu -ɣ að~i θə- s- iwəð -əð ɣa ɣa θarwa ~inu
\g woll:IPF-1S SUB =1S 2S-KAUS-ankomm.IMP-2S zu zu Nachwuchs
=POSS.1S
\ü Ich möchte, daß du mich zu meinen Kindern bringst.
\s 8
\t qa wa zəmma -ɣ
\g PRÄSP NEG könn:IPF -1S
\s 9
\t að uʃ
\g SUB geh:AOR
\ü Ich kann nicht mehr laufen.
\s 10
\t jə- nna ~as wəɣjur ~nni waxxa
\g 3.S.M.- sag:PF =PSI.3 Esel.CS =DEM okay
\ü Da sagte der Esel zu ihm: Einverstanden!
\s 11
\t nji ~ð x / nji ~ð x wɪrə
\g hinaufsteig:PF =DIRP auf / hinaufsteig:PF =DIRP auf Rücken
\ü Er stieg auf / Er stieg auf den Rücken.
\s 12

\ t ufa jə- s- nji ~θ
\ g dann 3.S.M.- KAUS- hinaufsteig:PF =PSD.3SM
\ ü Und so ließ er ihn aufsteigen.
\ 13
\ t ayjur jə- s- nj ~č uffən ~nni
\ g Esel.FS 3.S.M.- KAUS- aufsteig:AOR =DIRP Schakal.FS =DEM
\ ü Der Esel ließ den Schakal aufsteigen.
\ s 14
\ t ami ~θ jə- s- nji
\ g als ? =PSD.3SM 3.S.M.- KAUS- aufsteig:PF
\ ü Als er ihn hatte aufsteigen lassen,
\ s 15
\ t jə- ggə
\ g 3.S.M.- lauf:IPF
\ ü lief er weiter.
\ s 16
\ t uffən ~nni jə- bða
\ g Schakal.FS =DEM 3.S.M.- anfang:PF
\ ü Der Schakal begann,
\ s 17
\ t jəS ttətt ~as / jə- ttətt ~as ayi
\ g 3.S.M.- ess:IPF =PSI.3S / 3.S.M.- ess:IPF =PSI.3S Milch.FS
\ t j~ asəmmam ð wəyrum
\ g *** sauer mit Brot.CS
\ ü ihm die Sauermilch und das Brot wegzuessen.
\ s 18
\ t i- səss ayi j~ asəmmam
\ g 3.SM- trink:IPF Milch.FS *** sauer
\ ü Er trank die Sauermilch,
\ s 19
\ t jə- ttətt ayrum
\ g 3.S.M.- ess:IPF Brot
\ ü und aß das Brot.
\ s 20
\ t alumi j- ffa
\ g als 3SM- ess:PF
\ C alumni = alumni (when)
\ ü Als er gegessen hatte,
\ s 21
\ t jə- zziwən
\ g 3.S.M.- satt werd:PF
\ ü war er satt.
\ s 22
\ t jə- nða ift tnəqqit uyī ði θmuθ
\ g 3.S.M.- werf:PF INDEF.F Tropfen.CS Milch.CS in Erde.CS
\ ü Er warf einen Tropfen Milch auf die Erde.
\ s 23
\ t jə- nna ~as
\ g 3.S.M.- sag:PF =PSI.3S
\ ü Er sagte zu ihm:
\ s 24
\ t ah səzzi j- ayjur aqa ~af al alum ð rəxxu
\ g *** Onkel PHO Esel.FS PRÄSP =PSI.2SM bis *** mit jetzt
\ t řad i s- řuqz -y θahəbbuřt ~nni
\ g noch *** KAUS- entfernen:PF -1S Blase.FS =DEM
\ ü Lieber Onkel Esel, jetzt habe ich gerade die Blase
ausgedrückt.
\ s 25
\ t ufa jə- nna ~as wəyjur řafi

\g dann 3.S.M.- sag:PF =PSI.3S Esel.CS genug
\ü Da sagte der Esel zu ihm: Genug!
\s 26
\t ufa j- ða: wuffjən ~nni
\g dann 3SM- absteig:PF Schakal.CS =DEM
\ü Und dann stieg der Schakal ab.
\s 27
\t i- ruħ
\g 3.SM- weggeh:PF
\ü und ging weg.
\s 28
\t aɣjur ~nni jə- ggə / jə- ggə
\g Esel.FS =DEM 3.S.M.- lauf:IPF / 3.S.M.- lauf:IPF
\ü Der Esel lief weiter und weiter,
\s 29
\t alumi j- iwəð ya i- fəɖaħ -ən ~nni
\g als 3SM- ankomm.PF zu P- Bauer -P =DEM
\ü bis er zu den Bauern kam.
\s 30
\t nna -n ~as i- fəɖaħ -ən
\g sag:PF -3P =PSI.3S P- Bauer -3P
\ü Da sagten die Bauern:
\s 31
\t manis θə- kka maɣfa ~ja
\g wo 3SF- aufsteh:PF Essen =DEM
\ü Wo ist denn das Essen?
\s 32
\t jə- nna ~as
\g 3.S.M.- sag:PF =PSI.3S
\ü Er sagte zu ihm:
\s 33
\t ha aqa ksi -ɣ ~θið
\g *** PRÄSP nehm:PF -1S =PSD.3SM
\ü Ich habe es doch mitgenommen.
\s 34
\t jə- nna ~as lla
\g 3.S.M.- sag:PF =PSI.3S nein
\ü Er sagte zu ihm: Nein!
\s 35
\t jə- nna ~as
\g 3.S.M.- sag:PF =PSI.3S
\ü Er sagte zu ihm:
\s 36
\t ja ~k ma wa θə- s- nji -ð fa n- iz ~n
\g VOC =2S FP NEG 2S- KAUS- hinaufsteig:PF -2S NEG von- INDEF =von
\ü Hast du nicht irgend jemand mitgenommen
\t dəg ubrið
\g in Weg.CS
\ü auf dem Weg?
\s 37
\t jə- nna ~as lla
\g 3.S.M.- sag:PF =PSI.3S nein
\ü Er sagte zu ihm: Nein!
\s 38
\t qa j- nji ~ð akið ~i wuffjən waħd ~əs
\g PRÄSP 3SM- hinaufsteig:PF =DIRP mit =1S Schakal.CS allein =3S
\ü Nur ein Schakal ist auf mich gestiegen.
\s 39
\t jə- nna ~as iwa waxxa

\g 3.S.M.- sag:PF =PSI.3S ja okay
\ü Er sagte zu ihm: Dann ist es gut.
\s 40
\t jə- nna ~as
\g 3.S.M.- sag:PF =PSI.3S
\ü Er sagte zu ihm:
\s 41
\t ima a t- awj -əð ~anəγ uffjən ~nni
\g selbst SUB 2S- neh:m:AOR -2S =PSI.1P Schakal.FS =DEM
\ü Entweder wirst du uns den Schakal bringen,
\s 42
\t niγ a t- awj -əð maffa ~nni
\g oder SUB 2S- neh:m:AOR -2S Essen =DEM
\ü oder du wirst uns das Essen bringen!
\s 43
\t jə- nna ~as waxxa
\g 3.S.M.- sag:PF =PSI.3S okay
\ü Er sagte zu ihm: Einverstanden!
\s 44
\t ufa j- ayjur i- ruħ
\g dann PHO Esel.FS 3.SM- weggeh:PF
\ü Dann ging der Esel
\s 45
\t i- ruħ γa θaddaθ n~ wuffjən ~nni
\g 3.SM- weggeh:PF zu Haus von= Schakal.CS =DEM
\ü Er ging zum Haus des Schakals.
\s 46
\t jə- gga ix f ~nnəs
\g 3.S.M.- mach:PF selbst ~POSS.3S
\ü Er stellte sich
\s 47
\t jə- mmuθ ði ~nni γa θəwwat
\g 3.S.M.- sterb:PF in =DEM zu Tür
\ü tot dort an der Tür.
\s 48
\t uSa θə- kka θu θuffjənt
\g dann 3SF- aufsteh:PF *** Schakal.F
\ü Da stand die Schakalin auf,
\s 49
\t θ- usə ~đ
\g 3SF- ankomm:PF =DIRP
\ü kam herbei
\s 50
\t θ- azəm θawwa:θ
\g 3SF- öffn:PF Tür
\ü öffnete die Tür
\s 51
\t θ- ufa ði ~nni
\g 3SF- find:PF in =DEM
\ü und fand dort
\s 52
\t ayjur jə- mmuθ
\g Esel.FS 3.S.M.- sterb:PF
\ü den Esel, der tot war.
\s 53
\t θ- ruħ
\g 3SF- weggeh:PF
\ü Sie ging weg
\s 54

\ t θə- s- kka ~đ uffən
\ g 3SF- KAUS- aufsteh:PF =DIRP Schakal.FS
\ ü weckte den Schakal
\ s 55
\ t θə- nna ~as a wəddi uffən
\ g 3SF- sag:PF =PSI.3S VOC mein Lieber (MA) Schakal.FS
\ ü Sie sagte zu ihm: Mein lieber Schakal!
\ s 56
\ t qa j~ ɔzi -y iz ~n zzadət ya θəwwat
\ g PRÄSP *** träum:PF -1S INDEF =von Festmahl zu Tür
\ ü Ich habe geträumt von einem Festmahl an der Tür.
\ s 57
\ t jə- nna ~as wuffən ~nni
\ g 3.S.M.- sag:PF =PSI.3S Schakal.CS =DEM
\ ü Da sagte der Schakal zu ihr:
\ s 58
\ t a wəddi θamyat majən θə- qqa -əð
\ g VOC mein Liebe (MA) Frau was 3SF- sag:IPF -2S
\ ü Meine liebe Frau! Was sagst du da?
\ s 59
\ t jə- nna ~as lla
\ g 3.S.M.- sag:PF =PSI.3S nein
\ s Er sagte zu ihm: Nein!
\ c zu erwarten wäre feminin, da die Schakalin spricht.
\ s 60
\ t qa ufi -y ði ~nni uffən
\ g PRÄSP find:PF -1S in =DEM Schakal.FS
\ s Ich habe dort einen Schakal gefunden
\ s 61
\ t ɔzi -y θɔza
\ g träum:PF -1S Traum.FS
\ ü Ich habe geträumt.
\ s 62
\ t jə- nna ~as waxxa
\ g 3.S.M.- sag:PF =PSI.3S okay
\ ü Er sagte zu ihr: okay!
\ s 63
\ t rah-y
\ g weggeh:PF-1S
\ s 64
\ t að xza -əy
\ g SUB schau:AOR -1S
\ ü Ich gehe nachsehen.
\ s 65
\ t j- usə ~đ wuffən
\ g 3SM- ankomm:PF =DIRP Schakal.CS
\ ü Der Schakal kam herbei
\ s 66
\ t j- azəm θawwa:θ
\ g 3.S.M.- öffn:PF Tür
\ ü Er öffnete die Tür,
\ s 67
\ t j- ufa ði ~nni j- ayjur nijan
\ g 3SM- find:PF in =DEM PHO Esel.FS gerade
\ ü Er fand dort den Esel genauso.
\ s 68
\ t jə- nna ~as wah nijan a θamyat
\ g 3.S.M.- sag:PF =PSI.3S ja gerade VOC Frau
\ ü Er sagte: Ja, Genau, Frau

\s 69
 \t ufi -y
 \g find:PF -1S
 \ü Ich habe ihn gefunden
 \s 70
 \t θɔza ~n -əm θ- ffəy
 \g Traum.FS =von -2SF 3SF- hinausgeh:PF
 \ü Dein Traum ist in Erfüllung gegangen.
 \s 71
 \t ufa θə- nna ~as θamyat ~nni / θə- nna ~as
 \g dann 3SF- sag:PF =PSI.3S Frau =DEM / 3SF- sag:PF =PSI.3S
 \ü Dann sagte die Frau zu ihm / sie sagte:
 \s 72
 \t iwa qa xza
 \g ja PRÄSP schau:IMP
 \ü Dann schau jetzt
 \s 73
 \t mamS ya n- gg a ~θ n- s- iðəf
 \g wie FUT- 1P- mach:AOR SUB =PSD.3SM 1P- KAUS- hineingeh:AOR
 \ü wie wir es machen, daß wir ihn hineinbringen.
 \s 74
 \t qbəri ma zri -n ~t ja n~ ja ja
 \g vor *** FP seh:PF -3P =3SM INP von= INP INP
 \ü bevor ihn irgendwelche...
 \t n~ wufnan nnəyɲi
 \g von= Schakal.P ander
 \ü irgendwelche anderen Schakale sehen
 \s 75
 \t a ~θ isi -n
 \g SUB =PSD.3SM nehm.PF -3P
 \ü und ihn mitnehmen
 \s 76
 \t jə- nna ~as waxxa
 \g 3.S.M.- sag:PF =PSI.3S okay
 \ü Er sagte zu ihr: okay
 \s 77
 \t ufa θuffənt θə- ksi ~đ iz ufiru
 \g dann Schakal.F 3SF-nehm:PF=DIRP INDEF Faden.CS
 \ü Dann holte die Schakalin einen Faden,
 \s 78
 \t t- fəd ayjur
 \g IPF- festbind:PF Esel.FS
 \ü sie band den Esel fest
 \s 79
 \t t- fəd ~it ya wuffən
 \g IPF- festbind:PF =3SF zu Schakal.CS
 \ü Sie band ihn an den Schakal
 \s 80
 \t mahənd uffən ~nni ađ / ađ / ađ a ~θ i-
 \g als Schakal.FS=DEM SUB/SUB /SUB SUB=PSD.3SM 3SM-
 \ü Als der Schakal dabei war, den Esel
 \t zarr ayjur ~nni ya θadda:θ
 \g schlepp:IPF Esel.FS =DEM zu Haus
 \ü in das Haus zu schleppen,
 \s 81
 \t jə- kka
 \g 3.S.M.- aufsteh:PF
 \ü stand er auf.
 \s 82

\t arami j- ufa ayjur ~nni i- fəd ya wuffən
 \g bis 3SM-fühl.PF Esel.FS=DEM 3.SM- festbind:PF zu Schakal.CS
 \ü Als der Esel merkte, daß er an dem Schakal festgebunden
 war,
 \s 83
 \t jə- kka
 \g 3.S.M.- aufsteh:PF
 \ü stand er auf
 \s 84
 \t jə- zzəfwəd wəyjur ~nni
 \g 3.S.M.- aufspring:PF Esel.CS =DEM
 \ü sprang der Esel auf,
 \s 85
 \t ufa i- zarr ~itið ya i- fəɟah-ən
 \g dann 3.SM- schlepp:IPF =3SM zu P- Bauer -3P
 \ü und schleppte ihn zu den Bauern
 \s 86
 \t almi iwəd -ən ya i- fəɟah-ən safi
 \g bis komm:PF -3P zu P- Bauer -3P genug
 \ü Als sie ui den Bauern kamen, war es zuende.
 \i baraka llahu fik
 \ü Vielen Dank!

_sh v3.0 400 TarText

\id 03N25TR-schr
 \b Nador, lycée, 29.5.2003
 \b Klasse 10, geb, 1986, Junge,
 \b mdl. Aufnahme zusammen mit N23, N24 und N27
 \b Transkript: Yahya E-rramdani / Ulrich Mehlem

\s 1
 \gr2 w*? ʔ'.z_Ln ʔ'ʔj*wr j'- ks*j m*ʔj*?
 ʔt wa iz ~n wəyjur i- ksi maffa
 \g ja INDEF =von Esel.CS 3.SM- nehm:PF Essen
 \ü Ja, ein Esel holte Essen,

\s 2
 \gr2 ʔ'θ/is*jw_Lḏ^r ʔ/a.~ⁿ, f*j~ⁿ. f_Lll*ʔh_Ln
 ʔt a ~θ jə- s- iwəd
 \g SUB =PSD.3SM 3.S.M.- KAUS- ankomm.IMP

\t ʔa fa i- fəɟah-ən
 \g zu INP P- Bauer -P
 \ü um es zu einigen Bauern zu bringen.

\s 3
 \gr2 j'- gg*ʔ. ð_Lg~ⁿ, /ub*jḏ^r
 ʔt jə- ggə ðəg ubrið
 \g 3.S.M.- lauf:IPF in Weg.CS
 \ü Er lief auf dem Weg.

\s 4
 \gr2 ʔ'wʔ*ʔ j'- ms_Lr_q*ʔ ʔ'k~ⁿ, /iz_Ln~ⁿ. ʔ'wʔ_Ln
 ʔt ufa jə- m- s- rqa ag iz ~n wuffən /
 \g dann 3.S.M.- RECP- KAUS- treff:PF mit INDEF =von Schakal.CS /
 \ü Da traf er einen Schakal.

\s 5
 \gr2 ʔ'wʔ*ʔ j'- n*ʔs ʔ'wʔ_Ln, ~n*j
 ʔt jə- nna ~as wuffən ~nni

\g 3.S.M.- sag:PF =PSI.3S Schakal.CS =DEM
 \ü Der Schakal sagte zu ihm:
 \s 6
 \gr2 ʔ': ʔᵗzʔj ʔ'ʔj*wr ʔ'q/að*ʔj/i ʔ'.ʔᵗn~. ʔᵗb*wʔft
 ʔ'k/uð*ʔr.
 ʔt a ʔæzzi aʔjur qa ði iʔt ʔhəbbuʔt g~ wðar
 \g VOC Onkel Esel.FS PRÄSP in INDEF.F Blase.CS in Fuß.CS
 \ü Lieber Onkel Esel, ich habe eine Blase am Fuß
 \s 7
 \gr2 m*ʔ~. ʔ'ð*ʔj ʔs*ʔwðʔ ᵗᵗʔ ʔ/a.~. ʔ*ʔr.w*ʔ
 ,~*ʔn*w.
 ʔt ma að ~aji ʔə-s- iwəð -əð ʔa ʔarwa ~inu
 \g FP SUB =PSI.1S 2S- KAUS- ankomm.IMP -2S zu Nachwuchs =POSS.1S
 \ü Bringst du mich zu meinen Kindern?
 \s 8
 \gr2 ʔ'q/a~, w/a~, zᵗʔm*ʔʔ
 ʔt qa wa zəmma -ʔ
 \g PRÄSP NEG könn:IPF -1S
 \s 9
 \gr2 ʔ'ʔ~, *wʔj*ʔʔ
 ʔt að uʔə -ʔ
 \g SUB geh:AOR -1S
 \ü Ich kann nicht mehr laufen.
 \s 10
 \gr2 ʔ'wʔ*ʔj' - n*ʔs ʔ'ʔj*wr ,~n*ʔj w/ax*ʔ
 ʔt jə- nna ~as wəʔjur ~nni waxxa
 \g 3.S.M.- sag:PF =PSI.3 Esel.CS =DEM okay
 \ü Da sagte der Esel zu ihm: Einverstanden!
 \s 11
 \gr2 n*ʔd x~. *wʔr*ʔr. ,~n*ʔj
 ʔt nj ~ð x~ wʔrar ~nni
 \g aufsteig:AOR =DIRP auf= Rücken.CS =DEM
 \ü Er stieg auf den Rücken.
 \s 12
 \gr2 ʔ'wʔ*ʔj ʔ'ʔj*wr ʔ'.- sᵗnj/ið ʔ'wʔᵗn ,~n*ʔj
 ʔt uʔa aʔjur jə- s- nj ~ð uʔʔən ~nni
 \g dann Esel.FS 3.S.M.- KAUS- aufsteig:AOR =DIRP Schakal.FS =DEM
 \ü Und so ließ der Esel ihn aufsteigen.
 \s 13
 \gr2 ʔᵗk~. *wbr*ʔᵗ ʔ'- bð*ʔ ʔ'.tᵗʔs ʔ'ʔr*wm
 ʔt dəg ubrið uʔʔən ~nni jə- bða jə- ttətt ~as aʔrum
 \g in Weg.CS Schakal.FS =DEM 3.S.M.- anfang:PF 3.S.M.- ess:IPF
 =PSI.3S Brot
 \ü Auf dem Weg begann der Schakal, ihm das Brot wegzuessen
 \s 14
 \gr2 ʔ'wʔj' - s*ʔs ʔ':ʔ*ʔj/asᵗm*ʔm
 ʔt u i- səss ~as aʔi j~ asəmmam
 \g und 3.SM- trink:IPF =PSI.3S Milch.FS *** sauer
 \ü und ihm die Sauermilch wegzutrinken.
 \s 15
 \gr2 ʔ'r*wm*ʔj' - ʔ*ʔ
 ʔt alumi j- ʔʔa
 \g als 3SM- ess:PF
 \ü bis er es gegessen hatte
 \s 16
 \gr2 ʔ' - ʔ*ʔwᵗn
 ʔt jə- ʔziwən
 \g 3.S.M.- satt werd:PF

\ü und satt war.
 \s 17
 \gr2 ʔ'-ndʔ.ʔ'.z_Lnⁿ, θn_Lq^jʔ'w^yj θⁿ, tm[?]ʔ.θ
 ʔt jə- nɔ̄a ɪft tɔ̄qqiɛ uyi ði θmuθ
 \g 3.S.M.- werf:PF INDEF.F Tropfen.CS Milch.CS in Erde.CS
 \ü Er warf einen Tropfen Milch auf die Erde.
 \s 18
 ʔgr/ ʔ'-n[?]s
 ʔt jə- nna ~as
 \g 3.S.M.- sag:PF =PSI.3S
 \ü Er sagte zu ihm:
 \s 19
 \gr2 ʔ'ʔ_Lz^{*}j ʔ'y^{*}wr
 ʔt a ʔæzzi j~ aɣjur
 \g VOC Onkel *** Esel.FS
 \ü Lieber Onkel Esel!
 \s 20
 \gr2 ʔ'r^{*}wm^{*}j θⁿ, r_Lx^{*}wʔ ʔ.z^{ɔ̄}ɔ̄^{*}wqz_L ʔ θ/ah_Lb^{*}wft
 ,~n^{*}j
 ʔt alumni ð~ ræxxu i s- ɔ̄uqz -ɣ θahəbbuft ~nni
 \g als mit= jetzt *** KAUS- entfernen:PF -1S Blase.FS =DEM
 \ü jetzt habe ich die Blase ausgedrückt.
 \s 21
 \gr2 ʔ'wʔ^{*}ʔ j'- n[?]s ʔ'y^{*}wr s^{*}ʔf^{*}j
 ʔt uʔa jə- nna ~as wəɣjur ʔafi
 \g dann 3.S.M.- sag:PF =PSI.3S Esel.CS genug
 \ü Da sagte der Esel zu ihm: Genug!
 \s 22
 \gr2 w'ʔ_Ln ,~n^{*}j j'-d^ʔr.
 ʔt wuʔʔən ~nni j- ɔ̄a:
 \g 3SM- absteig:PF Schakal.CS =DEM
 \ü Der Schakal stieg ab
 \s 23
 \gr2 ʔ'- r^{*}wɪ
 ʔt i- ruɪ
 \g 3.SM- weggeh:PF
 \ü und ging weg.
 \s 24
 \gr2 ʔ'y^{*}wr ,~n^{*}j j'- g^{*}wʔr.
 ʔt aɣjur ~nni jə- ggɔ
 \g Esel.FS =DEM 3.S.M.- lauf:IPF
 \s 25
 \gr2 ʔ'θ~, /ikm_Lr ʔ'br^{*}jθ^r ,~nn_Ls.
 ʔt að j- kəmmər abrið ~nnəs
 \g SUB fortfahr:PF Weg.FS ~POSS.3S
 \ü Der Esel lief weiter auf seinem Weg.
 \s 26
 \gr2 ʔ'r^{*}wm^{*}j j'- jw_Lɔ̄^r ʔ^r.~ⁿ. ʔ'.f_Ld^z*ʔh_Ln ,~n^{*}j
 ʔt arumi j- iwəɔ̄ ɣa i- fəɔ̄gah -ən ~nni
 \ü bis er zu den Bauern kam.
 \s 27
 \gr2 ʔ'wʔ^{*}ʔ n/an[?]s
 ʔt uʔa nna -n ~as
 \g sag:PF -3P =PSI.3S
 \ü Da sagten die Bauern:
 \s 28
 \gr2 m^{*}ʔn/is~, θ_Lk^{*}ʔ m^{*}ʔʔ^{*}ʔ ʔ'j/ay^{*}wr ,
 ʔt manis θə- kka maʔʔa a j- aɣjur

\g wo 3SF- aufsteh:PF Essen VOC PHO Esel.FS
\ü Wo ist denn das Essen, Esel?
\s 29
\gr2 ʔ'-n*ʔs_Ln.
\ʔ jə- nna ~as
\g 3.S.M.- sag:PF =PSI.3S
\ü Er sagte zu ihm:
\s 30
\gr2 ʔ'q*ʔ ks*ʔjt*jd
\ʔ aqa ksi -y ~θið
\g PRÄSP nehm:PF -1S =PSD.3SM
\ü Ich habe es doch mitgenommen.
\s 31
\gr2 n/an*ʔs ʔ'ʔ*ʔ
\ʔ nna -n ~as ʔlla
\g sag:PF -3P =PSI.3S nein
\ü Sie sagten zu ihm: Nein!
\s 32
\gr2 w/a~, ð*ʔ b*w θ_Ldʒ*j
\ʔ wa ða bu θ- ɕi
\g NEG hier NEG 3SF- sei:PF.NEG
\ü Es ist nicht da.
\s 33
\gr2 n/an*ʔs
\ʔ nna -n ~as
\g sag:PF =PSI.3S
\ü Sie sagten zu ihm:
\s 34
\gr2 m*ʔ~. w*ʔ~. t_Lks*jd ʃ*ʔn~ⁿ, /iz_Ln ʔ'g/ubr*ʔð^s
\ʔ ma wa θə-ksi -ð ʃa n- iz ~n
\g FP NEG 2S- nehm:PF -2S INP von- INDEF =von
\ü Hast du nicht irgend jemand mitgenommen
\ʔ dæg ubrið
\g in Weg.CS
\ü auf dem Weg?
\s 35
\gr2 ʔ'-n*ʔs_Lʔn.l*ʔ
\ʔ jə- nna ~as -n lla
\g 3.S.M.- sag:PF =PSI.3S nein
\ü Er sagte zu ihnen: Nein!
\s 36
\gr2 ʔ'-nj/id ʔ'k*ʔð*j w'ʃ_Lʔn w'hθ_Ls
\ʔ qa j- nji ~ɕ akið ~i wuʃʃən wahd ~əs
\g PRÄSP 3SM- hinaufsteig:PF =DIRP mit =1S Schakal.CS allein =3S
\ü Nur ein Schakal ist auf mich gestiegen.
\s 37
\gr2 n/an*ʔs ʔ'.w/a w*ʔx*ʔ
\ʔ nna -n ~as iwa waxxa
\g sag:PF =PSI.3S ja okay
\ü Sie sagten zu ihm: Okay!
\s 38
\gr2 ʔ'.m*ʔ ʔ't~, /awj_Lʔð ʔ'wʃ_Ln ~n*j
\ʔ ima a t- awj -əð uʃʃən ~nni
\g selbst SUB 2S- nehm:AOR -2S Schakal.FS =DEM
\ü Entweder wirst du uns den Schakal bringen,
\s 39
\gr2 n/iʔ ʔ't~, *ʔwj_Lð m*ʔʃ*ʔn*j
\ʔ niʔ a t- awj -əð maʃʃa ~nni

\g oder SUB 2S-nehm:AOR -2S Essen =DEM
 \ü oder du wirst uns das Essen bringen!
 \s 40
 \gr2 ʔ'-n*ʔs_Ln. w*ʔx*ʔ
 ʔt jə- nna ~as -n waxxa
 \g 3.S.M.-sag:PF =PSI.3S -P okay
 \ü Er sagte zu ihnen: Einverstanden!
 \s 41
 \gr2 ʔ'wʔ*ʔ j' - r*wʔh j' - r*wʔh ɣ/a~ⁿ, θ*ʔd*ʔ.θ n~ⁿ,
 w̄_Lʔ j_Ln
 ʔt uʃa j- ruħ i- ruħ ɣa θaddaθ n~ wuʃʃən ~nni
 \g 3.SM- weggeh:PF zu Haus von= Schakal.CS =DEM
 \ü Dann ging der Esel zum Haus des Schakals.
 \s 42
 \gr2 ʔ'.g*ʔ j'xʃ_Lʔ, ~n_Ls.
 ʔt jə- gga ixʃ ~nnəs
 \g 3.S.M.-mach:PF selbst ~POSS.3S
 \ü Er stellte sich
 \s 43
 \gr2 j' - m*wθ ɣ*ʔ~ⁿ. θ*ʔw*ʔ.θ,
 ʔt jə- mmuθ ɣa θəwwat
 \g 3.S.M.-sterb:PF zu Tür
 \ü tot dort an der Tür.
 \s 44
 \gr2 θ*wʃ_Lʔnt θ_Lk*ʔr.
 ʔt θuʃʃənt θə- kka
 \g dann 3SF- aufsteh:PF *** Schakal.F
 \ü Da stand die Schakalin auf,
 \s 45
 \gr2 θ*ʔ.z_Lm θ/aw*ʔ.θ
 ʔt θ- azəm θawwa:θ
 \g 3SF- öffn:PF Tür
 \ü öffnete die Tür

 \s 46
 \gr2 θ*wʔ*ʔ ʔ*jn
 ʔt θ- ufa
 \g 3SF- find:PF
 \ü und fand dort
 \s 47
 \gr2 ʔ'ɣj*wr j' - m*wθ
 ʔt aɣjur jə- mmuθ
 \g Esel.FS 3.S.M.-sterb:PF
 \ü den Esel, der tot war.
 \s 48
 \gr2 θr*wʔh
 ʔt θ- ruħ
 \g 3SF- weggeh:PF
 \ü Sie ging weg
 \s 49
 \gr2 θs̄_Lk*ʔ.d ʔ'wʃ_Ln
 ʔt θə- s- kka ~d̄ uʃʃən
 \g 3SF- KAUS- aufsteh:PF =DIRP Schakal.FS
 \ü weckte den Schakal
 \s 50
 \gr2 θ_Ln*ʔs ʔ' w'd/iʔ': j*wʃ_Ln
 ʔt θə- nna ~as a wəddi uʃʃən
 \g 3SF- sag:PF =PSI.3S VOC mein Lieber (MA) Schakal.FS

\ü Sie sagte zu ihm: Mein lieber Schakal!
 \s 51
 \gr2 q/a~,j*?z*jy
 \t aqa j~ ɔzi -y
 \g PRÄSP *** träum:PF -1S
 \ü Ich habe geträumt,
 \s 52
 \gr2 ?'n*?f?'.z_Ln ?'z*?r.d_Lθ y*?~.θ/aw*?θ
 \t a n- af iz ~n zzadət ya θəwwat
 \g SUB 1P- find:AOR INDEF =von Festmahl zu Tür
 \ü wir finden ein Festmahl vor der Tür
 \s 53
 \gr2 ?'.- n*?s ?'w_Lf_Ln,~n*j
 \t jə- nna ~as wu_Lffən ~nni
 \g 3.S.M.- sag:PF =PSI.3S Schakal.CS =DEM
 \ü Da sagte der Schakal zu ihr:
 \s 54
 \gr/ ?' θ*?my*?θ m*jn θq̄*?d̄
 \t a θamyat majən θə- qqa -əð
 \g VOC Frau was 3SF- sag:IPF -2S
 \ü Frau, was sagst du da?
 \s 55
 \gr2 θ_Ln*?s ?'jð*?f~, q*?y
 \t θə- nna ~as
 \g 3.S.M.- sag:PF =PSI.3S
 \ü Sie sagte zu ihm:
 \s 56
 \gr2 ?'w_Lf*? j'- n*?s w/ax*?
 \t ufa j- nna ~as waxxa
 \g dann 3SM- sag:PF =PSI.3S okay
 \ü Er sagte zu ihr: okay!
 \s 57
 \gr2 ?'θ./a_Lh_Ly ?'θz.*?y
 \t að- ra_Lh -y að- za: -y
 \g SUB weggeh:AOR -1S SUB seh:AOR -1S
 \ü Ich werde gehen und nachsehen.
 \s 58
 \gr2 j'- r*w_Lh
 \t j- ru_Lh
 \g 3SM- weggeh:PF
 \ü Er ging,
 \s 59
 \gr2 j*?z_Lm θ*?w*?θ
 \t j- azəm θawwa:θ
 \g PZP- öffn:PF Tür
 \ü öffnete die Tür
 \s 60
 \gr2 j*uf*? ð*jn ?'y_L*wr n*jf*?n
 \t j- ufa ðinni ayjur nifan
 \g 3SM- find:PF dort Esel.FS gerade
 \ü und fand dort den Esel genau so.
 \s 61
 \gr2 j'- n*?s n*jf*?n ?' θ*?my*?θ
 \t jə- nna ~as wah nifan a θamyat
 \g 3.S.M.- sag:PF =PSI.3S ja gerade VOC Frau
 \ü Er sagte: Ja, Genau, Frau
 \s 62
 \gr2 θ*?wr.z*?~,~n_Lm θ_Ls ð_Lq

\t θɔza ~n -əm θ- sdq
 \g Traum.FS =von -2SF 3SF-
 \ü Dein Traum ist in Erfüllung gegangen.
 \s 63
 \gr2 ʔ'wʃ*ʔ θ_Ln*ʔs ʔ'.jw*ʔ ʔ'ñx_Lz*ʔr.
 \t ufa θə- nna ~as
 \g dann 3SF- sag:PF =PSI.3S
 \ü Dann sagte die Frau zu ihm:
 \t iwa n- xəzza
 \g ja 1P- schau:IPF
 \ü Laß uns schauen,
 \s 64
 \gr2 m/amʃ ʔ/a~, n_Lʔg ʔ'θ_Lns*ʔð_Lf
 \t mamʃ ʔa n- gg a ~θ n- s- iðəf
 \g wie FUT- 1P- mach:AOR SUB =PSD.3SM 1P- KAUS- hineingeh:AOR
 \ü wie wir es machen, daß wir ihn hineinbringen.
 \s 65
 \gr2 qb_Lr m*ʔ zī*jnt ʔ'wʃ*ʔn_Ln ʔ'ñ_Lʔn*ʔ
 \t qbər ma zri -n ~t uʃʃan -n nnəʔni
 \g vor FP seh:PF -3P =3SM Schakal.P -P ander
 \ü bevor ihn die anderen Schakale sehen
 \s 66
 \gr2 ʔ'θks*jn
 \t a ~θ ksi -n
 \g SUB =PSD.3SM nehm.PF -3P
 \ü und mitnehmen.
 \s 67
 \gr2 j'- n*ʔs w*ʔx*ʔ
 \t jə- nna ~as waxxa
 \g 3.S.M.- sag:PF =PSI.3S okay
 \ü Er sagte zu ihr: okay
 \s 68
 \gr2 ʔ'wʃ*ʔ θ*wʃ_Lnt, ~n*ʔ θ_Lks*ʔd j'ʔ_Ln~ⁿ.
 ʔ'wʃ*ʔr*w
 \t ufa θuʃʃənt θə- ksi ~ð iz ufiru
 \g dann Schakal.F 3SF- nehm:PF =DIRP INDEF Faden.CS
 \ü Dann holte die Schakalin einen Faden,
 \s 69
 \gr2 θʃ_Ld ʔ'ʔj*wr ʔ/a.~ⁿ, w_Lʔ ʃ_Ln
 \t θ- ʃəd aʔjur ʔa wuʃʃən
 \g IPF- festbind:PF Esel.FS
 \ü Sie band den Esel an den Schakal
 \s 70
 \gr2 m*ʔh_Lnd ʔ'wʃ_Ln ~n*ʔ ʔ'θ*j- ʔar. ʔ'ʔj*wr, ~n*ʔ
 ʔ/a.~ⁿ, ð*ʔx_Lr
 \t maħənd uʃʃən ~nni i-
 \g als Schakal.FS =DEM 3.SM-
 \ü Als der Schakal den Esel
 \t ʔarr aʔjur ~nni ʔa ðaxər
 \g schlepp:IPF Esel.FS =DEM zu innen
 \ü nach drinnen schleppte...
 \s 71
 \gr2 ʔ'wr*ʔm*ʔj j*wʃ*ʔ ʔ'ʔj*wr ʔ'xf_Ln_Ls.
 \t arumi j- ufa aʔjur ix f ~nnəs
 \g bis 3SM- dann Esel.FS selbst ~POSS.3S
 \s 72
 \gr2 j'- ʃ_Ld mʔ*jh ʔ/a.~ⁿ, w'ʃ_Ln

			hadik l- makla
		8	u i- jrəb hadak l- lbən
5	jə- nna ~as wuɟɟən ~nni	9	gal l l- u / a ɟəmm~i l- ħmar
6	a ɟəzzi aaf əh a ɟəzzi j- aɟjur qa ði ift θħəbbuɟt ðəɟ wðar		
7	rəzzu -ɣ əð ~i θə- s- iwəð -əð ɣa ɣa θarwa ~inu	10	waf t- qdər t- wəssəl ~ni l- ulad~i
8	qa wa zəmma -ɣ	11	fi~ja l- ħəbba
9	əð uɟ	12	ma~ n- qdər ~ɟ b- tməɟɟa
10	jə- nna ~as wəɟjur ~nni waxxa	13	gal l~u waxxa
11	nji~ð x / nji ~ð x wɟrɔ	14	gal l~u
12	uɟa jə- s- nji ~θ	15	jallah rkəb mɟa ~ja
13	aɟjur jə- s- nj~ð uɟɟən ~nni		
14	ami ~θ jə- s- nj		
15	jə- ggɔ		
16	uɟɟən ~nni jə- bða jə- ttətt ~as / jə- ttətt~as aɟi j- asəmmam ð wəɟrum	16	u f- t- tɟriq / hadik t- təɟləb bqa j- akul l~u dak l- xubz
17	i- səss aɟi j- asəmmam	17	u j- jrəb l~u dak l- lbən
18	jə- ttətt aɟrum	18	ħtta ɟbəɟ
19	alumi j- ɟsa		
20	jə- zziwən	19	u min ɟbəɟ
21	jə- nða ift tənəqqit uɟi ði θmuθ	20	rma waħəd tənəqqit djal l- lbən f~l- arð
22	jə- nna ~as	21	u gal l~u a ɟəmm~i l- ħmar
23	ah ɟəzzi j- aɟjur aqa~aɟ al alum ð rəxxu ɟad i s- ðuqz- ɣ θaħəbbuɟt ~nni	22	ara səfi sali -na
		23	n- qdər n- tməɟɟa n- wəssəl
24	uɟa jə- nna ~as wəɟjur səfi	24	gal l~u waxxa /
25	uɟa j- ða: wuɟɟən ~nni		
26	i- ruħ		
27	aɟjur ~nni jə- ggɔ / jə- ggɔ	25	u kəmməl t- tɟriq djal ~u dak l- ħmar
		26	ħtta wəssəl l~ haduk l- fəlləħ -a
28	alumi j- iwəð ɣa i- fəɟəħ -ən ~nni	27	min wəssəl l~ haduk l- fəlləħ -a
29	nna -n ~as i- fəɟəħ -ən	28	gal -u l~u duk l- fəlləħ -a
30	manis θə- kka maɟɟa ~ja	29	fina hijja / fin huwwa l- xubz u l- lbən a l- ħmar ɟi ehh
31	jə- nna ~as	30	gal l~u
32	ħa aqa ksi -ɣ ~θ -ið	31	ra~h hnaja
33	jə- nna ~as lla	32	gal -u l~u lla
34	jə- nna ~as	33	gal -u l~u
		34	waf tlaqi -ti mɟa ɟi waħəd f~ t- tɟriq
35	jak ma wa θə- s- nji- ð ɟa n- iz~n dəɟubrið	35	ħəzzi -t aw wəssəl -ti wəlla ɟi ħaɟa /
36	jə- nna ~as lla	36	gal l~u
37	qa j- nji~ð akið ~i wuɟɟən waħd ~əs	37	ħəzzi -t waħəd t- tɟɟləb
38	jə- nna ~as iwa waxxa	38	gal -u l~u səfi
39	jə- nna ~as		
40	ima a t- awj- əð ~anəɟ uɟɟən ~nni	39	jak t- ɟib ~na hadak t- təɟləb
41	niɟ a t- awj -əð maɟɟa ~nni	40	wəlla ɟib ~na hadik l- makla / l- makla
42	jə- nna ~as waxxa	41	gal l~u waxxa
43	uɟa j- aɟjur i- ruħ	42	u mɟa hadak l- ħmar

44	i-ruħ ya θaddaθ n~ wuſſən ~nni	43	mfa l~ d̄- d̄ar ntaſ t- t̄əſl̄əb
45	jə- gga ix̄f ~nnəs	44	u dar ras ~u mijjət f~/ guddam l- bab
46	jə- mmuθ ði ~nni ya θəwwat		
47	uſa θə- kka θu θuſſənt	45	u l- mra ntaſ d- dib fəth -at l- bab
48	θ- usə ~d̄		
49	θ- azəm θawwa:θ	46	lqa -t l- ħmar mijjət
50	θ- ufa ði ~nni ayjur jə- mmuθ		
51	θ- ruħ	47	mfa -t ſənd t- t̄əſl̄əb
52	θə- s- kka ~d̄ uſſən	48	šħħa ~t ~u
53	θə- nna ~as ah wəddi uſſən	49	gal -t l~u
54	qa j~ɔzi-γ iz ~n zzadət ya θəwwat	50	a t- t̄əſl̄əb
		51	ra ~ni ħlēm -t
		52	bəlli n- lqa -w fi ħaza / fi zerda
55	jə- nna ~as wuſſən ~nni	53	gal l~ha
56	ah wəddi θamyat majən θə- qqa -əð	54	a ləmra ſnu ka~ t- gul -i
57	jə- nna ~as lla	55	gal -t l~u
58	qa ufi -γ ði ~nni uſſən	56	lli ka~ n- gul ~k
59	ɔzi -γ θɔza		
60	jə- nna ~as waxxa	57	gal l~u waxxa
61	raħ		
62	að xza -əγ		
63	j- usə ~d̄ wuſſən	58	mfa -t
64	j- azəm θawwa:θ	59	fəth -at l- bab
65	j- ufa ði ~nni j- ayjur niſan	60	lqa -t l- ħmar mijjət
66	jə- nna ~as wah niſan a θamyat	61	gal huwwa
67	ufi -γ	62	r- ruʔja djal ~k sədq -at
68	θɔza ~n -əm θ- ffəγ		
69	uſa θə-nna~as θamyat~nni / θə-nna ~as	63	u gal -t l~u hadik l- mra
70	iwa qa xza		
71	mamſ ya n- gg a ~θ n- s- idəf	64	n- dəxxl ~u
72	qbər i ma zri -n ~t ſa n~ ſa ſa n~ wuſnan nnəȳni	65	qbəl ma i- ſuf -u ~h t- t̄ſalib xorin
73	a ~θ isi -n	66	i- ddi -u ~h
74	jə- nna ~as waxxa	67	gal l~u waxxa
		68	u mfa -t t- t̄əſl̄əb / l- mra djal~u
75	uſa θuſſənt θə- ksi ~d̄ iz ufiru	69	ħwa -t wahəd / wahəd l- ħbəl
76	t- ſəd ayjur	70	u ſſ u rəb̄t -at ~u mſa l- ħmar
77	t- ſəd ~it ya wuſſən		
78	maħənd uſſən ~nni ađ / ađ / ađ a ~θ i- zarr ayjur ~nni ya θadda:θ		
79	jə- kka		
80	arami j~ uſa ayjur ~nni i- ſəd ya wuſſən	71	u məlli lqa ras ~u dak l- ħmar mərbut̄ məzjan mſa hadik t- t̄əſl̄əb
		72	u zərr ~u
81	jə- kka		
82	jə- zzəſwəđ wəyjur ~nni		
83	uſa i- zarr ~it ~id̄ ya i- fəɖəħ -ən	73	u sbəħ l~ l- fəlləħ -a
84	almi iwəđ -ən ya i- fəɖəħ -ən səfi	74	u ſədd -u ~h

	̣i baraka llahu fik		
--	---------------------	--	--

Signen für die bei der Glossierung verwendeten Kategorien

Generell gelten die Regeln der am Max-Planck-Institut für Evolutionäre Anthropologie und dem Institut für Sprachwissenschaft der Universität Leipzig entwickelten "Leipzig Glossing Rules" (2005).

Allgemeine Grenzmarkierungen:

- ~, = Klitisierung (suffigierte Pronomina, Präpositionen, Negation, Verbpartikeln)
- Morphemgrenze
- . Mit dem Stamm fusionierte Markierungen (nicht verbale Stämme)
- : Mit dem Stamm fusionierte Markierungen (verbale Stämme)

Allgemeine morphologische Markierungen (bei Nomina, Pronomina und Verben)

- 1 2 3 1., 2. und 3. Person
- F Feminin
- M Maskulin
- P Plural
- S Singular

Marokkanisches Arabisch:

Verbalmorphologie

- IPF Imperfektiv
- PF Perfektiv
- DUR Durativ (immer mit IPF) (Augment ka-)
- HAB Habitativ (immer mit IPF) (Augment ka-)
- FUT Futur (immer mit IPF) (Augment ya-)
- IMP Imperativ
- NEG Negation
- PZA Partizip Aktiv
- PZP Partizip Passiv

Nomina und Pronomina

- INDEF Indefinitmarkierung des Nomens
 - DEF Definitmarkierung des Nomens
 - DEMP Demonstrativpronomen proximal (Nahdeixis)
 - DEMDDemonstrativpronomen distal (Ferndeixis)
- Personalpronomina werden durch selbständige oder klitisierte Schreibung der Personenmarkierung ausgedrückt.

Konjunktionen / Sonstige

- KJK Konjunktion für Parataxe
- SJK Konjunktion für Hypotaxe / Subordination
- COMP Konjunktion im Komplementsatz: „bəlli“

RP Relativpronomen / -Partikel
FP Fragepartikel („ma“)

2. Tarifit / Berberisch:

Verbalmorphologie

IPF Imperfektiv
(„Aorist intensif“)
AOR „Aorist“
PF Perfektiv
PFNEG Negatives Perfektiv
SUB Augment „aǧ-“ in subordinierten Kontexten
FUT Augmente „aǧ“/ ɣa in Futurischen Kontexten
IMP Imperativ
NEG Negation
PZA Partizip

Nomina und Pronomina

.F freier Status / status rectus
.C status constructus
INDEF indefinitmarkierung des Nomens („iɣ“)
DEM Demonstrativmarkierung des Nomens („nni“)

INP Indefinitpronomen („winaθ, ja)
DEM selbständiges Demonstrativpronomen (wa, wenni)
PP Personalpronomen
PSD suffigiertes Personalpronomen (direktes Objekt, nur wenn andere Form)
PSI suffigiertes Personalpronomen (indirektes Objekt, nur wenn andere Form)
POSS suffigiertes Personalpronomen am Nomen (nur wenn nicht zerlegbar: „-inu“)

Konjunktionen / Sonstige

KJK Konjunktion für Parataxe
SJK Konjunktion für Hypotaxe / Subordination
COMP Konjunktion im Komplementsatz: „illa“
RP Relativpronomen / -Partikel
PRÄS Präsenspartikel („aq(q)a“)
PRÄT Präteritumspartikel („tuɣa“)
DIRP Richtungspartikel
FP Fragepartikel („ma“)

Transliteration der arabischen Buchstaben und Hilfszeichen mit IPA-Zeichen

Die arabischen Buchstaben und Hilfszeichen, die für die Markierung des Vokalismus relevant sind, werden mit IPA-Zeichen wie folgt kodiert:

arabischer Buchstabe	Phonem	IPA-Zeichen	Beispiel	Kontext	Name der Zeichen
ا	a:	*ʔ	b*ʔb „Tür“	Silbenkern im Wortinnern	Alif
ا	ʔ	ʔ'		Glottisverschuß; linker Wortrand	Alif
أ	ʔa, ʔu	ʔ'		linker Wortrand	Alif + Hamza (hochgestellt)
إ	ʔi	ʔ'		linker Wortrand	Alif + Hamza (tiefgestellt)
آ	ʔa:	ʔ':		langes a: am linken Wortrand	Alif + Madda
ـ	a	*a		nach Konsonant	Fatha
ى	a:	ʔj	w ^w ʃ*ʔj uʃa	langes a: am rechten Wort-rand, als <j> verschriftet	Alif Maqsura
ا	nicht realisiert	ʔ _h		epenthetischer Vokal bei komplexem A-Rand oder Fortisierung	Verbindngshamza, Wasla
و	u	w'	w'ʃʃən	u im Anfangs-rand, ohne vokalischen Kern	Waw
و	w	w	walu	w als Approxi-mant, im A-Rand mit vok. Kern oder geminiert	Waw
و	u:	*w	aʃj*wɾ	als Silbenkern im Wortinnern	Waw
ـ	u	*u	aʃj*ur	nach Konsonant	ḍamma
ي	i:	*j	d*jɓ „Schakal“	als Silbenkern im Wortinnern	Ja
ي	j	j		als Glide im A-Rand oder geminiert	Ja
ـ	i	i		nach Konsonant	Kasra
ي	i	j'-		als Vokal im A-Rand (+Affix)	Ja
ي	i	j'		als Vokal im A-Rand (-Affix)	Ja

Liste der arabischen Konsonantengrapheme und ihre Zuordnung zu IPA-Zeichen bei der Transliteration:

Name	Phonem	isoliert	initial	medial	final
ba:ʔ	b	ب	ب	ب	ب
ta:ʔ	t	ت	ت	ت	ت
θa:ʔ	θ	ث	ث	ث	ث
dʒi:m	ʒ	ج	ج	ج	ج
ħa:ʔ	ħ	ح	ح	ح	ح
xa:	x	خ	خ	خ	خ
da:l	d	د		د	
ða:l	ð	ذ		ذ	
ra:	r	ر		ر	
ʒa:i	z	ز		ز	
ʃi:n	s	س	س	س	س
ʃi:n	ʃ	ش	ش	ش	ش
sa:d	s	ص	ص	ص	ص
ð̣a:d	ð̣	ض	ض	ض	ض
ʔa	ʔ	ط		ط	
za:ʔ	z	ظ		ظ	
ʕam	ʕ	ع	ع	ع	ع
ɣam	ɣ	غ	غ	غ	غ
fa:	f	ف	ف	ف	ف
qa:f	q	ق	ق	ق	ق

ka:f	k	ك	ڪ	ڪ	ك
la:m	l	ل	ل	ل	ل
mi:m	m	م	م	م	م
nu:n	n	ن	ن	ن	ن
ha:ʔ	h	ه	ھ	ھ	ه